GEMEINDE ROHR in Mittelfranken

MITTEILUNGSBLATT

Informationen für die Bürgerinnen und Bürger in den Ortsteilen der Gemeinde Rohr

Ausgabe Februar 2019

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es war das 20. Volksbegehren seit 1946, für das sich stimmberechtigte Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Unterschrift bis 13. Februar 2019 eintragen konnten. Das stärkste Ergebnis in Bayern erreichte dabei mit 27,7 % der Landkreis Starnberg. Das schlechteste Ergebnis wurde in Hof, mit 10,5 % gemeldet. Der Landkreis Roth lag mit 20,6 % etwas über dem bayernweiten Landesdurchschnitt von 18,4 %. Die Gemeinde Rohr ordnet sich mit 18,42 % genau in diesem Durchschnitt ein. So wird es nun aller Voraussicht nach im September 2019 zum 20. Volksentscheid kommen. Der von Ministerpräsident Dr. Markus Söder angekündigte Runde Tisch wird vom ehemaligen Landtagspräsident Alois Glück moderiert. Umweltminister Thorsten Glauber kündigte bereits ein „Volksbegehren Plus“ an. Inhaltlich soll demnach die verpflichtende Einhaltung der 5 Meter Gewässerrandstreifen eingehalten werden. Um die landwirtschaftlichen Betriebe nicht einseitig zu belasten, sollten auch die Kommunen stärker in die Pflicht genommen werden, so der Minister. Die öffentliche Diskussion der vergangenen Tage hat gezeigt, dass auch der Endverbraucher mit seinem Konsumverhalten stärker in die Verantwortung gehen muss. Der Einsatz von Mährobotern und vegetationsarme Steingärten in Privatgrundstücken wurde auf Seiten der Bauernverbände kritisiert.

Man darf also gespannt sein, wie der Gesetzesentwurf der Bayerischen Staatsregierung aussehen wird. Was die Einbeziehung der Kommunen betrifft hat sich die Gemeinde Rohr schon auf den Weg gemacht.

Über die europäische Wasserrahmenrichtlinie sind die Kommunen verpflichtet die Gewässergüte ihrer Fließgewässer zu verbessern. Nachdem beispielsweise im Zwieseltal der Zwieselbach besonders betroffen ist, war es wichtig, das geförderte Gewässerentwicklungskonzept in Auftrag zu geben. Hier spielen auch die Einleitungen aus den Abwasseranlagen eine wichtige Rolle. Das Ingenieurbüro Dr. Rösch und Partner hat im Auftrag der Gemeinde Rohr bezüglich der Abwasseranlage Regelsbach und im Auftrag des Marktes Roßtal bezüglich der Kläranlagen Oedenreuth und Großweismannsdorf eine Machbarkeitsstudie erarbeitet. Die verschiedenen Varianten sehen Sanierungen, Neubau oder den Bau von Druckleitungen zum Anschluss an größere Abwasseranlagen in den Nachbarkommunen vor. Hierdurch würde schon die Gewässergüte des Oberlaufes des Zwieselbaches erheblich verbessert werden.

Über das geförderte Projekt „Marktplatz der biologischen Vielfalt“ wird die Gemeinde Rohr drei bis fünf verschiedene Projekte an den Start bringen, die auch das Straßenbegleitgrün, Verkehrsinseln und öffentliche Flächen im Fokus haben werden.

Auch der klimatolerante Waldumbau, der mittlerweile in vier verschiedenen Waldgebieten auf bisher über 80 Hektar durchgeführt wurde, sorgt mit der Aufforstung von Laub- und Mischwäldern für eine Steigerung der Biodiversität. Ein weiteres Waldumbauprojekt wird derzeit für ein Waldareal in der Altgemeinde Regelsbach geprüft.

Der Rohrer Gemeinderat hat in einer Leitlinie festgelegt, dass sich die Gemeinde Rohr über ein gemeindliches Ökokonto für zukünftige Aufgaben mit Ausgleichsflächen bevorratet. Hier konnten aktuell sechs verschiedene Flächen für die Meldung an das Landesamt für Umwelt vorbereitet werden. In den Entwicklungsplänen der Flächen werden dann ökologische Maßnahmen festgesetzt, mit denen immer auch eine Verbesserung der Artenvielfalt einhergeht.

Über die Initiative „Boden-Ständig“, die gemeinsam mit den Eigentümern und Pächtern von Grünland und Ackerflächen Maßnahmen zum Starkregenschutz und zur Vermeidung von Erosionsschäden vorsieht, werden über freiwillige Kooperationen ebenfalls geförderte Verbesserungen in der Flur geplant. Rohr wurde auch für dieses Förderprogramm aufgenommen.

Bleibt also abzuwarten, welcher Gegenentwurf von der Staatsregierung entwickelt wird und wie die Kommunen hier eingebunden werden sollen.

Verfahren zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Rohr

Der Gemeinderat hat sich am 2. Februar im Rahmen einer ganztägigen Klausurtagung mit der Überarbeitung der Entwurfsfassung des Flächennutzungsplanes unter der Moderation des Stadtplanungsbüros TB Markert erneut befasst. Alle Einzelflächen in den vier Altgemeinden wurden auf Grundlage der Abwägungsvorschläge, die das Büro anhand der Stellungnahmen erarbeitet hatte, noch einmal geprüft. Nach dem Ampelshema wurden die Flächen einzeln betrachtet. Rot markierte Flächen mussten zurückgenommen werden. Grün dargestellte Flächen widersprachen keinen fachlichen oder öffentlichen Stellungnahmen. Über gelbe Flächen wurde intensiv beraten. So wird in der nächsten Gemeinderatssitzung der überarbeitete Flächennutzungsplan öffentlich behandelt. Über die Planungsflächen wird dann einzeln Beschluss gefasst. Die Stellungnahmen der Träger Öffentlicher Belange (Fachbehörden, Ämter und Verbände) und die eingegangenen Stellungnahmen

Fortsetzung Seite 2 ➔

aus der Öffentlichkeit wurden bei jeder einzelnen Fläche berücksichtigt und in die Abwägungsvorschläge eingearbeitet. Der Planungsverband der Region Mittelfranken (Region 7) und die Regierung von Mittelfranken fordern grundsätzlich in geeigneter Weise auch den Nachweis darüber, dass leerstehende, unbebaute Baugrundstücke mit Baurecht in der Gemeinde Rohr, nicht für kurzfristige Bebauungen zur Verfügung stehen, also derzeit auch nicht in die Flächenprognose mit einbezogen werden können. Aus diesem Grund erfolgt parallel zum weiteren Verfahren der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes ein öffentlicher Aufruf an alle hiervon betroffenen Grundstückseigentümer in der Gemeinde Rohr.

Ihr

Felix Fröhlich

Erster Bürgermeister

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Gemeinde Rohr fordert Eigentümer*innen von Baugrundstücken in der Gemeinde Rohr, die über ein Baurecht verfügen aber noch nicht bebaut sind, auf bzw .bittet darum, im Bauamt der Gemeinde Rohr Auskunft darüber zu geben ob die Baugrundstücke durch die Gemeinde Rohr erworben, bzw. ob für diese in den nächsten Jahren Bauvorhaben durchgeführt werden sollen.

Alle Rückmeldungen werden absolut vertraulich behandelt. Es werden keinerlei nachteilige Maßnahmen aus den Angaben abgeleitet. Der Nachweis dient der neutralen Dokumentation nicht verfügbarer Bauflächen.

Bitte richten Sie bis 29. März 2019 eine kurze Stellungnahme, gegebenenfalls nach Flurnummern geordnet, an das Bauamt der Gemeinde Rohr:

Bauamtsleiter Herr Michael Scheffler, Tel. 09876 9775 12; E-Mail michael.scheffler@rohr-mfr.de, oder per Post, Alte Gasse 1, 91189 Rohr). Nach der Erhebung der eingegangenen Angaben werden alle personenbezogenen Angaben wieder gelöscht. Das Bauamt der Gemeinde Rohr behält sich gegebenenfalls vor, Eigentümer*innen persönlich anzuschreiben und um kurze Rückmeldung zum Flächenstatus zu bitten.

Wir bedanken uns schon im Vorfeld recht herzlich für Ihre wichtige Kooperation!

Herzlichst, Ihr/Euer Bürgermeister Felix Fröhlich

Berichte zur Veröffentlichung bitte an:
Ueblers Colordruck
Tel.: 0911-790 92 90
Fax: 0911-790 61 33
info@uedruck.de

Nächster Redaktionsschluss ist der 14.03.2019
Die nächste Ausgabe erscheint ca. 25.03.2019

Spitalberg 4
Schwabach
Tel. 09122 - 160 14
BESTATTUNGSINSTITUT
sigrun alter
www.bestattungsinstitut-alter.de

Schlosserei Hief
Bau-Kunstschlosserei

Reiner Hief
Metallbauermeister
Fichtenweg 7
91189 Rohr-Dechendorf
Tel. 09876 / 723
Fax. 09876 / 751

- Schmiedearbeiten
- Schlüsseldienst
- Wintergärten
- Installation
- Stahlbau
- Treppenbau
- Tore aller Art
- Vordächer
- Brandschutzanlagen
- Edelstahl-verarbeitung

Wir machen es !!

Erich Bauer
Kfz-Meisterbetrieb
Inhaber: Dieter Bauer

- Kfz-Reparaturen
- Unfallinstandsetzung
- Leihwagen
- Lackierungen
- TÜV-Instandsetzung u. Abnahme im Haus
- Vermittlung von Neu- und Gebrauchtwagen

TÜV-Termine: Jeden Dienstag Nachmittag

91189 Rohr-Kottensdorf – Am Schloßberg 2
Tel. 09122 / 8 67 41 • Fax 8 10 41

Wir gratulieren

70 Jahre

Schleicher Erna
Rohr-Regelsbach
22.03.2019

Hoewner Beatrix
Rohr, 24.03.2019

75 Jahre

Oppelt Grete
Rohr-Prünst
26.03.2019

Hofmann Anita
Rohr-Nemsdorf
27.03.2019

Hasselbrink Heidi
Rohr, 31.03.2019

80 Jahre

Kappes Franz
Rohr, 05.03.2019

Göpfert Katharina
Rohr, 09.03.2019

Hummel Helga
Rohr-Kottensdorf
09.03.2019

Graßer Lydia
Rohr, 24.03.2019

Lehnert Georg
Rohr, 26.03.2019

85 Jahre

Rötter Elise
Rohr-Regelsbach
23.03.2019

Sie haben jederzeit die Möglichkeit und das Recht, der Veröffentlichung von Jubiläumsdaten zu widersprechen.

Wenn Sie die Veröffentlichung nicht wünschen, melden Sie sich hierzu im Einwohnermeldeamt.

Urlaubszeit - Reisezeit

Ist ihr Personalausweis / Reisepass noch gültig?

Da die Urlaubszeit bevorsteht, raten wir einen Blick auf das Gültigkeitsdatum Ihres Personalausweises / Reisepasses zu werfen. Denn gerade bei einer Reise ins Ausland führt ein abgelaufener Ausweis / Reisepass zu erheblichen Problemen.

Ausweispflicht

Ab dem 16. Lebensjahr muss jeder deutsche Staatsangehörige einen gültigen Personalausweis oder Reisepass besitzen. Wer keinen gültigen Personalausweis besitzt und sich auch nicht mit einem gültigen Reisepass ausweisen kann, handelt ordnungswidrig und kann mit Verwarnungsgeld oder auch mit Geldbuße belegt werden. Jeder Deutsche, der in die BRD ein- bzw. ausreist, ist verpflichtet, einen (vorläufigen) Reisepass, einen (vorläufigen) Personalausweis bzw. einen Kinderreisepass mitzuführen, um sich damit auszuweisen.

Gültigkeit der Dokumente

Personen, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben: 6 Jahre

Personen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben: 10 Jahre

Vorläufige Personalausweise: 3 Monate

Vorläufige Reisepässe: 1 Jahr

Kinderreisepässe (längstens jedoch bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres): 6 Jahre

Beantragung

Das persönliche Erscheinen bei Erwachsenen sowie bei Kindern ist zwingend notwendig und kann nicht per Vollmacht übertragen werden.

Außerdem muss der Antragsteller Größe und Augenfarbe angeben. Auch bei Kindern jedes Alters müssen diese Daten angegeben werden.

Die Zeit zwischen der Beantragung und der Lieferung in die Gemeindeverwaltung für Personalausweise und Reisepässe beträgt ca. 3 bis 4 Wochen.

Vorläufige Personalausweise, vorläufige Reisepässe und Kinderreisepässe können ca. 1 – 2 Tage nach der Beantragung in der Gemeindeverwaltung abgeholt werden.

In dringenden Fällen, kann ein Express-Pass (erhältlich innerhalb von 72 Sunden) beantragt werden. Dafür fallen zusätzliche Gebühren an. Der vorläufige Reisepass kann nur beantragt werden, wenn die Zeit für die Beantragung eines Express-Passes nicht mehr ausreichend ist.

Was brauchen Sie für die Antragstellung?

- aktuelles, biometrisches Lichtbild
- bisheriges Ausweisdokument und falls von uns noch kein Ausweis ausgestellt wurde, die Geburtsurkunde, evtl. Heiratsurkunde
- persönliches Erscheinen (Eine Vertretung, auch mit Vollmacht, ist nicht möglich)
- bei Beantragung nach einer Namensänderung den jeweiligen Nachweis

Für die Beantragung eines Kinderreisepasses ist zusätzlich die Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten (Formblatt), bei nur einem Sorgeberechtigten ist der Sorgerechtsnachweis oder die Negativbescheinigung des Jugendamtes vorzulegen. Das gleiche gilt für die Beantragung von Personalausweisen für Jugendliche bis zum 16. Lebensjahr und für die Beantragung von Reisepässen für Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr.

Zu den Einreisebestimmungen der verschiedenen Länder, kann Ihnen die Gemeindeverwaltung keine verbindliche Auskunft geben.

Wir empfehlen Ihnen sich bei den zuständigen Botschaften oder dem zuständigen Konsulat der betroffenen Länder oder unter www.auswaertiges-amt.de zu informieren. ■

Schmidt seit 1934
Meisterbetrieb
d. S.H.K. u. Metallbauer-Innung
Buchschwabacher Str. 4 + 2
91189 Rohr
Tel. 09876/ 264
Fax 09876 / 97 63 78
• Sanitär- und Heizungstechnik
• Wartung – Kundendienst
• Solaranlagen • Bad-Sanierung
• Wasserbehandlung gegen Kalk u. Rost
• Bauflaschnerei
• Landtechnik – Ersatzteile
DEKRA-Instandsetzung und Abnahme im Haus

Zahlen aus dem Einwohnermeldeamt

Einwohner zum 01.02.2019 mit Hauptwohnsitz 3773

mit Nebenwohnsitz 147

Januar 2019		Gesamt 2019	
Zuzüge	19	Zuzüge	19
Umzüge	10	Umzüge	10
Wegzüge	29	Wegzüge	29
Geburten	4	Geburten	4
Eheschließungen	0	Eheschließungen	0
Sterbefälle	2	Sterbefälle	2

Gemeinderatssitzung

Beschlusszusammenfassung der Gemeinderatssitzung vom 12. Februar 2019

1. Entschädigung für Klärschlammausbringung für die beiden Kläranlagen Gustenfelden / Kottensdorf und Rohr der Gemeinde Rohr Der Gemeinderat erteilt hiermit die Zustimmung zu der Entschädigungszahlung in Höhe von 2.086,50 €, sowie der angefallenen Entsorgungskosten in Höhe von gesamt 4.265,32 € für die verschiedenen Klärschlammausbringungen für das Jahr 2018 an den betroffenen Landwirt.

2. Antrag auf Erteilung einer Erstaufforstungserlaubnis zur Anlage einer Christbaumkultur auf einer Teilfläche des Grundstückes Fl.Nr. 1044/2 Gemarkung Gustenfelden durch Sven Habermann Zu der geplanten Erstaufforstung zur Anlage einer Christbaumkultur (Aufforstungserlaubnis nach Art. 16 BayWaldG) mit einer Größe von ca. 2.500 m² auf einer Teilfläche des Grundstückes mit der Flurnummer 1044/2 Gemarkung Gustenfelden wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

3. Antrag auf Bau eines Fischteiches auf dem Grundstück Fl.Nr. 140 Gemarkung Prünst durch Margit und Werner Lehner

Zu dem geplanten Vorhaben „Errichtung eines Fischteiches“ wird das gemeindliche Einvernehmen, wie im Sachvortrag geschildert, erteilt. Es wird darauf hingewiesen, dass der in Natur vorhandene öffentliche Feld- und Waldweg Nr. 42 „Weg von Leuzdorf nach Unterprünst“ auf dem Grundstück mit der Flurnummer 370/5 der Gemarkung Prünst erhalten bleiben muss. Bei der Teichanlegung ist darauf zu achten, dass keine Grenzpunkte und Grenzverläufe des Weges überbaut bzw. berührt werden dürfen. Nach Abschluss der Bauarbeiten ist der Weg wieder ordnungsgemäß herzustellen und bei Bedarf / Unklarheiten ist eventuell eine Vermessung durch die Bauwerber zu veranlassen.

4. Strombezug der Gemeinde Rohr zum 01.01.2021 bis 31.12.2023; hier: Bündelausschreibung aufgrund Dienstleistungsvertrag, Entscheidung über Stromart und etwaige Losbildung Der Bürgermeister wird beauftragt, mit der KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH den vorgelegten Dienstleistungsvertrag über die Vorbereitung und Durchführung von Bündelausschreibungen für die Lieferung von elektrischer Energie über ein web-basiertes Beschaffungsportal abzuschließen. Wobei alle Abnahmestellen, wie bereits in den vorhergehenden Ausschreibungen, in ein Standardlos eingebracht werden, so dass nur ein Stromlieferant alle Abnahmestellen der Gemeinde Rohr beliefert. Es soll im Rahmen der Bündelausschreibung für die Stromlieferperiode 2021 bis 2023 „100 % Ökostrom ohne Neuanlagenquote“ ausgeschrieben werden..

5. Straßenbeleuchtungsanlage in der Gemeinde Rohr; Abschluss eines Straßenbeleuchtungsvertrages -Standardservice N-Ergie- Der Sitzungspunkt wurde auf eine der nächsten Sitzungen des Gemeinderates vertragt.

6. LEADER-Projekt Mühlen- und Kirchenradwanderweg Schwabachtal; hier: Vorstellung des Gestaltungsentwurfes zum Bau eines Steges über die Schwabach bei Kottensdorf und Bau einer Kneipp-Anlage mit Wasserspiel östlich der Unteren Mühle in Rohr Der Sitzungspunkt wurde auf eine der nächsten Sitzungen des Gemeinderates vertragt.

Bauangelegenheiten:

7. Der Gemeinderat stimmte den nachfolgenden Bauvorhaben, teils mit Auflagen und Bedingungen, zu:

• Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau einer Hackschnitzelanlage und einer Garage auf dem Grundstück Fl.Nr. 672 Gemarkung Gustenfelden durch Andrea und Martin Braun

• Antrag auf Verlängerung der Geltungsdauer der Baugenehmigung für den Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Fl.Nr. 1159 Gemarkung Rohr durch Walter Bloß

• Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport auf dem Grundstück Fl.Nr. 329/6 Gemarkung Prünst durch Daniela und Rainer Lohmüller

• Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nummer 4/I Regelsbach zur Errichtung einer Swimmingpoolüberdachung auf dem Grundstück Fl.Nr. 317/36 Gemarkung Regelsbach durch Ingrid Grau

• Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau einer Gasdruckregel- und Messanlage GDRM auf einer Teilfläche des Grundstückes Fl.Nr. 440/3 Gemarkung Rohr durch die MDN Main-Donau-Netzgesellschaft Nürnberg

• Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nummer 9 Flecken in Regelsbach zur Errichtung eines Gartenhauses auf dem Grundstück Fl.Nr. 127/19 Gemarkung Regelsbach durch Stefanie und Wolf-Dieter Bätz

• Antrag auf Baugenehmigung zur Erweiterung eines Fertigungsgebäudes auf verschiedenen Teilflächen der Grundstücke Fl.Nrn. 926, 927, 928, 930/1, 932 und 932/1 alle Gemarkung Rohr durch die Firma IVT GmbH & Co. KG vertreten durch Ingrid Zürn

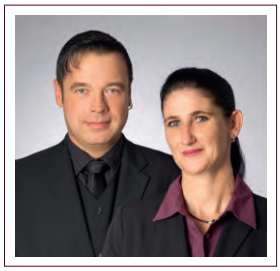
• Antrag auf Baugenehmigung zum Errichtung eines Doppelcarports, einer Terrassenüberdachung, einer Eingangsüberdachung mit Windfang und Anbau eines Balkons im Dachgeschoss auf dem Grundstück Fl.Nr. 159 Gemarkung Rohr durch Jürgen Hummel

Rohr, 12.02.2019

Fröhlich, 1.Bürgermeister

Schwabacher Gardinenhaus
Raumausstattung Kastner
„NATÜRLICH SCHÖNE RÄUME“

Schwabacher Gardinenhaus Kastner
G. Schmitt, F. Lempert
Neutorstr. 11 • 91126 Schwabach
Tel.: 09122 / 5210 • Fax: 09122 / 85221
info@raumausstattung-kastner.de
www.raumausstattung-kastner.de
Vorhänge & Dekorationen • Gardinenwaschservice
Flächenvorhänge • Digitaldrucke • Sonnenschutzanlagen
Plissee-/Lamellenanlagen • Rollo + Reparatur • Markisen
Insektenschutz • Tapezier-/Malerarbeiten
Bodenlegearbeiten • Polsterarbeiten • Möbelstoffe

Bestattungen Abendröte
Wenn helfende Hände gebraucht werden...
... sind wir für Sie da!

Falkner-Lutz
Meisterbetrieb
Reichenbacher Straße 19
91126 Schwabach
Tel. 09122 | 88 97 700
Ansbacher Straße 25
90574 Großweismannsdorf
Tel. 09127 | 95 31 880
info@bestattungen-abendroete.de

Aufruf zum Girls‘ Day und Boys‘ Day 2019
Neue Chancen für Mädchen – Neue Perspektiven für Jungs

Mädchen im Blaumann! Als Kfz-Mechatronikerin und als Tischlerin! - Jungs im weißen Kittel! Als Altenpfleger oder als Erzieher! Warum eigentlich nicht?

Typisch ich – so das Motto!! Mädchen wie Jungen sollten frei von Rollenzuweisungen ihren Beruf nach Interessen, Talenten und Fähigkeiten wählen. Für ein Umdenken treten der Girls‘ Day und Boys‘ Day ein. Beide Aktionstage finden bundesweit am Donnerstag, 28. März wieder parallel statt. Die Bundesagentur für Arbeit begleitet die Berufswahl frei von Rollen-zuweisungen im Internet unter http://dasbringtmichweiter.de/typischich/.

Ziel dieses Aktionstages ist es, Mädchen ab der 5. Klasse für Berufe aus den Bereichen Technik, IT und Handwerk zu begeistern. Mit dem Boys‘ Day werden Jungen ab zehn Jahren interessante Berufe in den Bereichen Erziehung, Soziales und Gesundheit aufgezeigt. Denn Kinder und Jugendliche, Jungen wie Mädchen brauchen männliche und weibliche Bezugs-personen und Vorbilder – im Kindergarten, in der Schule, in der Freizeit und später im Beruf. In vielen Berufsfeldern bleiben Männer und Frauen jedoch nach wie vor unter sich. Unter den beliebtesten Ausbildungsberufen von Schülerinnen findet sich in der Statistik kein einziger technisch orientierter Handwerksberuf. Stattdessen haben seit Jahren Kauffrau für Büroma-nagement, Medizinische Fachangestellte, Industriekauffrau, Verkäuferin, Kauffrau im Einzel-handel, Zahnmedizinische Fachangestellte, Friseurin, Tiermedizinische Fachangestellte einen festen Platz in den Top Ten.

Auch die Top Ten der Berufe von männlichen Jugendlichen verändern sich kaum. Schüler bevorzugen die Berufe Industriemechaniker, Kfz-Mechatroniker, Elektroniker, Fachinformati-ker, Industriekaufmann, Kaufmann Büromanagement, Kaufmann im Einzelhandel, Tischler, Verkäufer und Mechatroniker.

Deshalb ist es wichtig, Jugendliche mit Berufsfeldern bekannt zu machen, die ihnen neue Wege eröffnen. Beim Girls‘ und Boys’ Day können Jungen und Mädchen für sie eher unty-pische, aber zu ihren Fähigkeiten und Neigungen passende Berufe testen. Im Zentrum der beiden Veranstaltungen steht daher besonders das praktische Erleben sogenannter Frauen- bzw. Männerberufe, welche die Jugendlichen bislang noch viel zu selten im Blick haben. Alle Informationen sowie zahlreiche Materialien, Listen mit freien Plätzen und vieles mehr gibt es unter www.girls-day.de bzw. unter www.boys-day.de. Mädchen und Jungen können bereits jetzt unter der jeweiligen Website Angebote auswählen und sich online oder telefo-nisch dafür anmelden.

Betriebe gesucht. Machen Sie mit!

Für den Girls‘ Day und den Boys‘ Day am 28. März 2019 werden noch Betriebe, Unternehmen und Einrichtungen gesucht, die bereit sind, Jugendliche interessante Berufsfelder er-proben zu lassen. Für die teilnehmenden Firmen, Einrichtungen und Institutionen bietet der Aktionstag die Möglichkeit, Kontakt zu jungen Männern und Frauen aufzunehmen, ihnen die Arbeits- und Ausbildungsmöglichkeiten vorzustellen und so potenzielle zukünftige Mitarbeiter kennenzu-lernen.

Firmen und Einrichtungen, die sich am Girls‘ Day bzw. Boys‘ Day beteiligen möchten, kön-nen sich selbstständig auf der Aktionslandkarte unter www.girls-day.de bzw. www.boys-day.de eintragen.

Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um den Girls‘ Day sowie Boys‘ Day ist Christine Baez Delgado, die Beauftragte für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit Ansbach-Weißenburg (Tel. 0981-182 360).

Im Landkreis Roth wird der Aktionstag unterstützt von Claudia Gäbelein-Stadler, Gleichstel-lungsbeauftragte vom Landratsamt Roth, Telefon: 09171-81 1343 sowie von Daniela Potzler vom Kreisjugendring Roth Telefon: 09171-81 4682. Girls‘ Day – Mädchen-Zukunftstag wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).

Boys’ Day – Jungen-Zukunftstag wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senio-ren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).■

Auch die Gemeinde Rohr beteiligt sich am 28. März 2019 wieder am Girls‘ Day.

Unter dem Motto „Erleben, staunen und begreifen“ haben 3 Mädchen die Gelegen-heit von 08:00 bis 13:00 Uhr mit dem Klärwärter, Herrn Jürgen Hummel, dem Bau-hofleiter, Herrn Stefan Wachal, bei der Ausübung ihres mädchen-/frauenuntypischen Berufs in der Kläranlage und dem Bauhof zu „schnuppern“. Im Anschluss lädt Herr Erster Bürgermeister Felix Fröhlich zu einer Fragestunde in die Verwaltung der Gemeinde Rohr ein.

Interessierte Mädchen können sich online unter www.girls-day.de anmelden. ■

Suche

Wohnung zur Miete für Mutter (62) in Rohr, Kottensdorf, Schwabach, Gustenfelden, Weiler, Buchschwabach, Regelsbach, Großweismannsdorf oder Unterreichenbach. Ca. 50 – 70 qm, bevorzugt EG oder Aufzug. Wäre schön, wenn die 2 Hauskatzen mit einziehen dürften. Warm bis 750.- €. Ab sofort. Tel.: 09876 9782072

Auszug aus den Trinkwasseruntersuchungen der Wasserversorger in der Gemeinde Rohr nach der Trinkwasserverordnung

1. Wasserbeschaffungsverband Rohr

Parameter	Ergebnis	Einheit	Grenzwert
Blei	<0,003	mg/l	0,01
Kupfer	<0,02	mg/l	2
Cadmium	<0,001	mg/l	0,003
Quecksilber	<0,0003	mg/l	0,001
Nickel	<0,005	mg/l	0,02
Nitrit	<0,02	mg/l	0,5
Nitrat	30	mg/l	50
PH-Wert	7,76		6,5-9,5
Gesamthärte	11,7	°dH	
Es handelt sich um ein mittelhartes Wasser			

2. Wasserzweckverband Großweismannsdorf

Parameter	Ergebnis	Einheit	Grenzwert
Blei	<0,003	mg/l	0,01
Kupfer	<0,02	mg/l	2
Cadmium	<0,001	mg/l	0,003
Quecksilber	<0,0003	mg/l	0,001
Nickel	<0,005	mg/l	0,02
Nitrit	<0,02	mg/l	0,5
Nitrat	2	mg/l	50
PH-Wert	7,61		6,5-9,5
Gesamthärte	16,2	°dH	
Es handelt sich um ein hartes Wasser			

3. Gemeinde Rohr

Parameter	Ergebnis	Einheit	Grenzwert
Blei	<0,003	mg/l	0,01
Kupfer	0,02	mg/l	2
Cadmium	<0,001	mg/l	0,003
Quecksilber	<0,0003	mg/l	0,001
Nickel	<0,005	mg/l	0,02
Nitrit	<0,02	mg/l	0,5
Nitrat	38	mg/l	50
PH-Wert	7,82		6,5-9,5
Gesamthärte	15,6	°dH	
Es handelt sich um ein hartes Wasser			

4. Gemeinde Rohr / WZV Heidenberg-Gruppe

Parameter	Ergebnis	Einheit	Grenzwert
Blei	<0,003	mg/l	0,01
Kupfer	<0,02	mg/l	2
Cadmium	<0,001	mg/l	0,003
Quecksilber	<0,0003	mg/l	0,001
Nickel	<0,005	mg/l	0,02
Nitrit	<0,02	mg/l	0,5
Nitrat	30	mg/l	50
PH-Wert	8		6,5-9,5
Gesamthärte	11,3	°dH	
Es handelt sich um ein mittelhartes Wasser			

1. Trinkwasserversorgung des Ortsteiles Rohr, Trinkwasseranalyse vom 7.12.2018

2. Trinkwasserversorgung der Ortsteile Regelsbach, Hengdorf, Leitelshof, Nemsdorf, Göckenhof, Am Wintergraben, Im Föhrle und Weiler, Trinkwasseranalyse vom 06.06.2018

3. Trinkwasserversorgung der Ortsteile Gustenfelden, Kottensdorf und Wildenbergen, Trinkwasseranalyse vom 14.11.2018

4. Trinkwasserversorgung der Ortsteile Prünst, Unterprünst, Dechendorf, Leuzdorf und Gaulnhofen, Trinkwasseranalyse vom 19.04.2018

Die Parameter die gesundheitlich relevant sind, werden hier veröffentlicht.

Übrige Werte können bei der Gemeindeverwaltung oder dem Wasserversorger erfragt werden. ■

Nächster Redaktionsschluss ist der 14.03.2019
Die nächste Ausgabe erscheint ca. 25.03.2019

Energie- & Gebäudetechnik
Die Elektriker
Ölcer & Hildner GdbR
Dietersdorfer Str. 15 a
91189 Rohr-Nemsdorf
Tel.: 0911 96 46 13 15
Fax: 0911 96 46 73 76
E-Mail: kontakt@die-elektriker.info
www.die-elektriker.info
Elektro-installationen von Antenne bis Zähler
Fragen kost' nix, wir beraten Sie gerne!

Suche
Haushaltshilfe
für 2x pro Woche
auf 450 € Basis
0170 7189228

Erlebnis SPORT woche

GEMEINDE ROHR
11.-14.JUNI 2019

und ins Leben
FERIENCAMPS FÜR KINDER

ERLEBNIS SPORT WOCHE

GEMEINDE ROHR in Mittelfranken

ORT: Gemeinde Rohr

TERMIN: 11.- 14. Juni 2019

DAUER: Dienstag bis Donnerstag jeweils von 8.00-16.00 Uhr, Freitag von 8.00-14.00 Uhr

ZIELGRUPPE: Mädchen und Jungen von 6-14 Jahren

INHALT: Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder stehen neben dem Spaß am Sport nachfolgende Programmschwerpunkte im Mittelpunkt: Coole Trend- & Summersports, Natur- & Abenteuer, Fun- & Teamsports, International Sports, Bewegungskünste & Zirkus, Summerdance, Fitness & Gesundheit, uvm.

KOSTEN: Da die Hälfte der Betreuungskosten die Gemeinde übernimmt, ist lediglich ein Elternbeitrag von 55.- €/Kind zu bezahlen. Zusätzlich wird kostenpflichtig ein günstiges Mittagsmenü angeboten.

ANMELDUNG: www.xundinsleben.com -> Feriencamps -> Anmeldung

ANMELDESCHLUSS: 31. März 2019

ANMERKUNG: Genaue Infos zum Programm, zu den täglichen Treffpunkten, zu den Zahlungskonditionen und eine Checkliste folgen nach der Online-Anmeldung bzw. nach der Anmeldefrist.
Mindestteilnehmeranzahl: 24 Kinder. Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.xundinsleben.com

INKLUSIVE:
CAMP T-SHIRT
GUTSCHEINHEFT
ELTERN LOGIN

KONTAKT

+43 (0) 316/347487
office@xundinsleben.com
www.xundinsleben.com

VHS Rohr - Frühjahr-/Sommersemester 2019

ROHR · Leiter: Norbert Wieser, Raubersrieder Weg 92 · 90530 Großschwarzenlohe Tel. 09129/27228 (pr.) · www.vhs-roth.de

Das Kursprogramm der Volkshochschule (VHS) Rohr für das Frühjahr-/Sommersemester 2019 ist nachfolgend samt Anmeldeschein abgedruckt. Zu den aufgeführten Kursen sind Anmeldungen bei der VHS Rohr, Norbert Wieser, Raubersrieder Weg 92, 90530 Großschwarzenlohe, Tel. 09129/27228 (pr.), sowie bei der Gemeindeverwaltung Rohr, Alte Gasse 1, 91189 Rohr, Tel. 09876/9775-0 (Frau Greul, Frau Koch) mit dem VHS-Anmeldeschein möglich. Weitere VHS-Anmeldescheine sind bei den beiden vorgenannten Stellen erhältlich. Ohne VHS-Anmeldeschein können leider keine Anmeldungen zu den Kursen entgegen genommen werden. Eine Anmeldung ist auch online unter www.vhs-roth.de möglich. Soweit die/der Teilnehmer/in nach ihrer/seiner schriftlichen Anmeldung keine Nachricht von der VHS Rohr erhält, ist eine Teilnahme am Kurs möglich. Bei Nichtzustandekommen etc. des Kurses wird die/der Teilnehmer/in benachrichtigt. Im Übrigen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Volkshochschule der Gemeinden des Landkreises Roth.

Das Kursprogramm:

ROHR 1 / 23310
PowerPoint
Mo-Do, 18.-21.03, jeweils 19-22 Uhr, 4 x,
Regelsbach, Feuerwehrhaus, Schulungsraum
Gebühr: 82,- €
Wolfgang Reisner
Wir erstellen eine Präsentation mit allem, was dazugehört, sämtliche Formobjekte, Bilder, verschiedene Arten von Hyperlinks, Tabelle, Video, Diagramm und Organigramm. Ferner arbeiten wir im Folien- und Titelmaster. Wir erzeugen für unsere Folien verschiedene Übergänge, attraktive Animationseffekte und musikalische Untermalung.
Bitte mitbringen: Laptop, Schreibzeug

ROHR 2 / 26324
Blitzfotografie - Grundlagen Teil 1
Mi, 13. März, 17.30-20.30 Uhr,
Kottensdorf, Feuerwehrhaus, Schulungsraum
Gebühr: 26,- € (inkl. Materialkosten)
Uwe Pfeiffer
Mit oder ohne Blitz zu fotografieren kann ein Foto ganz entscheidend verändern. Sie haben eine digitale Kamera mit eingebautem Blitz und sind mit ihren Bildern (zu hell, zu dunkel, harte Schatten usw.) nicht zufrieden. Dann sind Sie in diesem Kurs richtig. In diesem Workshop lernen Sie nicht nur die Funktionsweise und die Möglichkeiten Ihres Blitzgerätes kennen, sondern auch den Unterschied zu einem Aufsteckblitz.
Bitte mitbringen: Digitale Kamera mit Objektiv und vollem Akku, Ersatzakku, Aufsteckblitz mit vollen Batterien, Handbuch

---

ROHR 3 / 26325
Blitzfotografie - Grundlagen Teil 2 (Aufsteckblitz)
Mi, 20. März, 17.30-20.30 Uhr,
Kottensdorf, Feuerwehrhaus, Schulungsraum
Gebühr: 26,- € (inkl. Materialkosten)
Uwe Pfeiffer
Entfesselt Blitzen? Was genau ist das? Wie funktioniert es? Was für Zubehör ist nötig? Ist mein Blitz geeignet? Und wie sieht das Ergebnis aus? In diesem Kurs lernen Sie die grundlegenden Techniken kennen, mit denen Sie tolle Fotos machen und Effekte erzielen die begeistern.
Bitte mitbringen: Digitale Kamera mit eingeb. Blitzschuh, Objektiv und vollem Akku, Ersatzakku, Aufsteckblitz, Handbuch

---

ROHR 5 / 40401
Yoga für Fortgeschrittene
Do, 14. März, 19-20.15 Uhr, 10 x,
Regelsbach, Grundschule, Hengdorfer Str.33, Turnhalle
Gebühr: 45,- €
Hannelore Thimm
Durch Körperübungen (Asanas), Atemübungen und Entspannungstechniken, die auf Körper, Seele und Geist wirken, aktivieren wir unsere Selbstheilungskräfte, erlangen inneres Gleichgewicht und mehr Lebensenergie.
Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Decke, warme Socken

ROHR 8 / 41250
Pilates
Mi, 13. März, 9-10.15 Uhr, 10 x,
Rohr, Sportheim, Weilerer Berg 16, Turnhalle
Gebühr: 56,- €
Regina Jubl
Pilates ist eine sanfte und effektive Trainingsmethode, die dem Körper unabhängig von Alter und Leistungsfähigkeit zu mehr Balance, Kraft und Beweglichkeit verhilft. Kein Wunder, dass viele Tänzer schon jahrelang darauf schwören. Mit einfachen, kontrollierten Bewegungen, verbunden mit Atmung und Konzentration, straffen Sie den gesamten Körper und entwickeln darüber hinaus eine gute Körperhaltung.
Bitte mitbringen: Matte, zwei Handtücher, warme bequeme Kleidung, es wird barfuß oder in Socken trainiert

---

ROHR 15 / 52124
Kunstwerk in Acryl - Schnuppermalkurs
Sa, 16. März, 13-17 Uhr,
Kottensdorf, Feuerwehrhaus, Schulungsraum
Gebühr: 28,- € (+ ca. 8,- € Materialkosten)
Maria Schwab
Wer hat Lust und Freude am Umgang mit Farbe und möchte selbst ein kleines Kunstwerk erstellen? Sie erlernen die Grundtechniken der Malerei nach Vorlagen oder Ihren eigenen Lieblingsmotiven. Der Kurs ist geeignet für Anfänger sowie Fortgeschrittene. Leinwände und Farben werden gegen Gebühr gestellt.
Bitte mitbringen: Pinsel, Küchenschwamm (gelb/schwarz), Küchenrolle, Bleistift

---

ROHR 16 / 54011
Entdecken Sie Ihr Nähtalent - Praktisches und Dekoratives für Balkon und Garten
Sa. und So, 23./24.03., 10:00-16:30 Uhr,
Gustenfelden, Gemeindehaus, großer Saal
Gebühr: 82,- €
Petra Schwendner
Egal ob Stuhl- oder Nackenkissen, Deko für Blumentopf und Beet oder praktische Gartenschürzen - Sie haben die Wahl. Einfache Schnittmuster und fachkundige Anleitung führen rasch zum Erfolg und machen Lust auf mehr. Eventuell vorhandene Probleme mit den Nähmaschinen werden gelöst und Grundlagen aufgefrischt.
Bitte mitbringen: Nähmaschine mit Bedienungsanleitung, Verlängerungskabel, Spulen, Fäden, Nähzeug, genügend große Stoffstücke (gewebte Baumwolle), Stoffreste, Papier zum Schnittabzeichnen, Schreibzeug, Block, Schaumstoffzuschnitte oder Füllwatte, Verpflegung.

ROHR 17 / 56005
Osterfloristik und Florales im Glas
Fr, 22. März, 14-20 Uhr,
Gustenfelden, Gemeindehaus, großer Saal
Gebühr: 41,- €
Babette Otters
Wir fertigen österlichen Tür, Fenster- oder Tischschmuck. Mit einzelnen Zweigen, Ranken, Gräsern und Dekomaterial werden Glasvasen oder andere Gefäße gefüllt. Eine Zwiebelblume, einige Blüten eingestellt, schon hat man eine außergewöhnliche Wohnungsdekoration für den Frühling. Die Füllung bleibt im Gefäß, man kann bis zum Herbst mit Gartenblumen immer wieder schnell und ohne großen Aufwand anders dekorieren.
Bitte mitbringen: scharfes Messer, scharfe Gartenschere, Drahtschneider, Heißkleber, Glasvasen, Dekomaterial, Bänder, Bindedraht, Zweige (z.B. Birke, Weide, Korkenzieherh., Ginster, Buchs, Moos, Clematis, Waldrebe, Efeu).

Anmeldeschein

Pro Person ein eigenes Formular verwenden. Ausfüllen, ausschneiden, an der Falzlinie (siehe Rückseite) knicken und in einem Fensterumschlag an die Volkshochschule des Veranstaltungsortes senden oder per Fax 09174 / 47 49 50. Weitere Formulare erhalten Sie in der Geschäftsstelle.

Verbindliche Anmeldung

für die Teilnahme am Kursprogramm der Volkshochschule im Landkreis Roth

Pro Person ein Formular. Danke für die deutliche Schreibweise.

● Kurs-Nr.	Titel	
Kurs-Ort	Beginn	Gebühr

● Kurs-Nr.	Titel	
Kurs-Ort	Beginn	Gebühr

Name , Vorname *

Straße , Nr. *

PLZ, Ort *

Tel. tagsüber Tel. privat

Tel. mobil

E-Mail

Geburtsdatum (für statistische Zwecke)

* = Pflichtfeld

Bei Kinder- / Eltern-Kind-Kursen:

Name, Vorname und Geburtsdatum des Kindes

☐ Ich erkläre mich damit einverstanden, dass mir **per E-Mail weitere Veranstaltungsinformationen** (Newsletter etc.) zugeschickt werden.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die Volkshochschule im **Landkreis Roth, Gläubiger-Identifikations-Nr.: DE94 ZZZ0 0000 2463 06** Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der zuständigen Volkshochschule auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. **Hinweis**: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Hiermit melde ich mich verbindlich an. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der vhs erkenne ich an.

Ein Rücktritt ist nur bis 7 Tage vor Unterrichtsbeginn möglich. **Die Anmeldung wird nicht bestätigt!** Mir ist bekannt, dass ich Kosten, die der vhs durch einen unberechtigten Widerruf, nicht ausreichende Kontodeckung oder fehlerhafte Angabe der Bankverbindung entstehen, erstatten muss.

Bankverbindung

IBAN DE _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _

Bank

Name, Vorname des Kontoinhabers

Adresse des Kontoinhabers (falls abweichend vom Teilnehmer)

Ich willige ein, dass die vhs meine Kontaktdaten zum Zwecke der Schulungsanmeldung und Kommunikation speichert und verarbeitet. Hinweise zum **Widerruf** dieser Einwilligung und zur Verarbeitung meiner Daten kann ich jederzeit in der **Datenschutzerklärung**, die auf **www.vhs-roth.de** oder in den Außenstellen bzw. der Geschäftsstelle vorliegt, einsehen.

Datum Unterschrift ✘

Informationsveranstaltungen des Studienzentrums Weißenburg am 16.03.2019 und 14.05.2019 zu den berufsbegleitenden Studiengängen „Angewandte Kunststoff-technik (AKT)“ und „Strategisches Management (SMA)“

HOCHSCHULE ANSBACH

EINLADUNG

Berufsbegleitend studieren in Altmühlfranken

> Angewandte Kunststofftechnik
> Strategisches Management

Informationsveranstaltungen

Samstag, 16.03.2019, 10:00 Uhr
Dienstag, 14.05.2019, 16:30 Uhr

Studienzentrum Weißenburg
Richard-Stücklen-Straße 3
91781 Weißenburg

kunststoffcampus bayern
Technologie- und Studienzentrum Weißenburg

Anmeldung unter: sonja.hein@hs-ansbach.de
www.hs-ansbach.de/wug

Die Bachelorstudiengänge „Angewandte Kunststofftechnik (AKT)“ und „Strategisches Ma-nagement (SMA)“ werden am Studienzentrum Weißenburg, einem Außenstandort der Hoch-schule Ansbach, berufsbegleitend angeboten und richten sich vorrangig an Berufstätige. Vollzeit arbeiten und gleichzeitig studieren – auch ohne Abitur – ist am Studienzentrum in Weißenburg in beiden Studiengängen möglich. Angesprochen sind hierbei vor allem beruf-lich Qualifizierte, idealerweise mit Weiterbildung wie z.B. Fachwirte, Betriebswirte, Meis-ter oder Techniker.

„Angewandte Kunststofftechnik“ ist ein ingenieurwissenschaftlicher Studiengang, der auf einen vielfältigen Einsatz in der Kunststoffindustrie vorbereitet.

„Strategisches Management“ vermittelt betriebswirtschaftliches Wissen und Methoden für eine nachhaltige Unternehmensführung auf höchstem Niveau.

Neu am Studienzentrum ist das sogenannte Modulstudium. Hier können einzelne, ausgewählte Fächer aus den regulären Studiengängen AKT und SMA belegt und dadurch berufs-relevante akademische Kompetenzen gezielt erworben werden.

Zu den Informationsveranstaltungen am Samstag, 16.03.2019 um 10:00 Uhr und am

Dienstag, 14.05.2019 um 16:30 Uhr sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Diese finden im Studienzentrum Weißenburg am kunststoffcampus bayern, Richard-Stücklen-Straße 3, statt.

Anmeldungen bitte per Mail unter sonja.hein@hs-ansbach.de oder Tel. Nr. 0981/20363313.

Weitere Informationen unter www.hs-ansbach.de/wug. ■

Redaktionsschlusstermine bis Juni 2019!

Das Mitteilungsblattsblatt erscheint auf der Grundlage eines abgestimmten Terminplanes. Nach Redaktionsschluss eingegangene Beiträge werden für die jeweilige Ausgabe nicht mehr berücksichtigt!

Ausgabe März, 14.03.2019
Ausgabe April, 11.04.2019
Ausgabe Mai, 16.05.2019
Ausgabe Juni, 13.06.2019

Mitmach-Aktion: Kreative Kinder gestalten Fahnen für den Challenge

Landkreis Roth - Dabei sein ist alles! Der Arbeitskreis kulturelle Bildung der Bildungsregion Landkreis Roth ruft alle Kinder dazu auf, sich an einem künstlerischen Projekt für den weltgrößten Triathlon zu beteiligen. Für diese Mitmachtaktion für den Rother Challenge können die kleinen Künstler Fahnen zum Thema „Heimat“ gestalten. Die bunten Fahnen heißen am Wettkampftag am ersten Juli-Sonntag abertausende von Triathleten und Besuchern willkommen.

Aufgerufen sind Schulklassen aller Schularten, Kindergruppen aus Horten, Kindergärten, Gruppen der freien Jugendarbeit sowie die Helferkreise Asyl aus dem gesamten Landkreis, sich bis Montag, 25. März für die Kunstaktion anzumelden. Bewerben kann man sich ab sofort.

Das Material – Textilfarben und große Stoffbahnen – bekommen die Teilnehmenden natürlich gestellt. Ab dem 8. April werden die Materialien ausgeteilt, danach können sich alle ans Werk machen. Sie können dann ihrer Fantasie freien Lauf lassen und ihre Ideen zeichnerisch umsetzen. Als Anregung dienen folgende Fragen: Was ist charakteristisch für meinen Heimatort, für den Landkreis? Was müssen Gäste in meiner Heimat unbedingt anschauen, essen oder besuchen? Was bedeutet überhaupt Heimat? Welche Rolle spielt der Triathlon in meiner Heimat?

Die fertigen Fahnen sollten nach einem sechswöchigen Bearbeitungszeitraum bis zum 7. Juni, das ist der Freitag vor den Pfingstferien, im Challenge-Büro an der Otto-Schrimpff-Straße 14 in Roth abgegeben werden – damit sie etwa zwei Wochen vor dem Renntag am Sonntag, 7. Juli, an prominenter Stelle in der Stadt Roth aufgehängt werden können. Alle Teilnehmenden erhalten eine Einladung zur öffentlichen Präsentation der kleinen Kunstwerke.

Fahnenübergabe im Jahr 2016. Damals wurden im großen Challenge-Festzelt am Rother Festplatz 72 selbstgestaltete Nationalflaggen von ca. 230 Künstlern von 19 Einrichtungen aus dem Landkreis übergeben und aufgehängt.

nformationen zu dem Projekt erteilt Michael Buchholz, Bildungskoordinator am Landratsamt Roth, unter Telefon (09171) 81-1307 sowie per Mail unter bildungsregion@landratsamt-roth.de. Hier werden auch die schriftlichen Anmeldungen entgegen genommen. ■ Foto: Michael Buchholz (Landratsamt Roth)

Suche

Suche nette, zuverlässige Servicekraft mit Auto für ein Golfrestaurant . Teilzeit / 450.- € Basis von April / November

Handy 0179 5358700 von 10- 14 erreichbar.

Berichte zur Veröffentlichung bitte an:
Ueblers Colordruck
Tel.: 0911-790 92 90
Fax: 0911-790 61 33
info@uedruck.de

Wolfgang Kohlbauer
Kfz.-Meisterbetrieb
- Motorinspektion
- Bremsendienst
- Reparaturen aller Art
- HU + AU
- Auspuffdienst
- Reifendienst

AUTO MOBIL MEISTERWERKSTATT

Wildenbergener Str. 2
91189 Rohr-Kottensdorf
Telefon 09122 - 8 41 53
Fax 09122 - 87 25 73
Handy 0171 - 214 04 61

Stukkateurmeisterbetrieb **Anton Hief**

• Stukkateurarbeiten aller Art
• Vollwärmeschutz • Altbausanierung
• Trockenbau • Malerarbeiten • Gerüstverleih

Fichtenweg 9 • 91189 Rohr-Dechendorf • Tel. 09876 / 354
Telefax 09876 / 97 62 42

Akteure gesucht!

Vereine und Verbände erhalten die Möglichkeit sich kostenlos auf der „WIR in Altmühlfranken“ 4. - 7. April 2019 in Gunzenhausen zu präsentieren

Alle vier Jahre zeigt sich Gunzenhausen als Plattform für Neuheiten und Trends. Ein „Muss“ für Aussteller und Verbraucher. Am 4.4.2019 ist es wieder soweit. Die „WIR in Altmühlfranken“ (Wirtschafts-, Informations- und Regionalausstellung) startet.

Vereine und Verbände sind aufgerufen sich kostenlos auf der Aktionsfläche in der „WIR in Altmühlfranken“- Halle(B) zu präsentieren. Während die Besucher sich eine Pause bei fränkischen Schmankerln gönnen, können sie das Programm der Vereine und Verbände bestaunen.

Rufen Sie uns einfach an 09074 922070 oder kontaktieren Sie uns unter gunzenhausen@jws.de.

Wir freuen uns auf Sie!

Das Organisationsteam der „WIR in Altmühlfranken“■

Manöveranmeldung der US Streitkräfte

Im Zeitraum vom 01. bis 29. März 2019 findet ein Manöver der US Streitkräfte Deutschland mit Außenlandungen und Nachtübung von Rad- und Luftfahrzeugen statt. Es wird um Verständnis gebeten.

Kirchliche Sprache ins Fränkische übersetzt

„Hausmeister" Peter erläuterte seinem Kollegen Markus, beim Gottesdienst in fränkischer Mundart in Rohr, den Predigttext mit eigenen Worten.

ROHR (nw)- Die Theatergruppe Rohr kann in diesem Jahr auf ihr 40-jähriges Bestehen zurückblicken. Dazu gibt es eine Reihe von Veranstaltungen. Derzeit werden bei den Mundarttagen zwei Stücke im Wechsel und an drei Tagen zusätzlich ein Kinderstück gespielt. Als Besonderheit fand am Sonntag ein von Pfarrer Markus Wandtke und Peter Landshuter sowie dem Chor „Voices of Life" gestalteter Gottesdienst in fränkischer Mundart statt.

Mundartgottesdienste sind im Kommen und sehr beliebt. Dies zeigte sich auch am Sonntag in der Sankt Emmerams-Kirche in Rohr. Pfarrer Markus Wandtke begrüßte die Besucher in fränkischer Mundart, also so, wie tagtäglich zu Hause, am Sportplatz oder am Stammtisch gesprochen wird. „Einen Mundartgottesdienst sollten wir öfter machen, weil dann mehr Menschen in die Kirche kommen", so der Rohrer Pfarrer.

Das Lied „Sing, sing, sing a weng", wie auch die weiteren Lieder im Verlauf des Gottesdienstes, wurden in Fränkisch gesungen. Beim Psalm 23 „Der Herr ist mai gouder Hirt" lies der Chor „Voices of Life", unter der Leitung von Sabine Gugel, die Stimmen in Fränkisch erklingen. Die „Lesung" trug Georg Burger ebenfalls in Mundart vor. Auch das Gebet wurde auf Fränkisch gesprochen.

In Mundart kommt man den Leuten näher. Vieles wirkt familiärer und damit vertrauter. Dies zeigte auch der Dialog zwischen dem erfahrenen und langjährigen Rohrer Laienschauspieler Peter Landshuter sowie Pfarrer Markus Wandtke. Beide waren als Hausmeister und Handwerker eingekleidet und diskutierten auf fränkisch aktuelle Themen. Der seit zwei Jahren eingerüstete Rohrer Kirchturm kam dabei ebenso zur Sprache, wie der vom Bund Naturschutz entfachte Wirbel um den Flächennutzungsplan der Gemeinde Rohr. Die Besucher konnten bei den locker gesprochenen Dialogen immer wieder Schmunzeln.

Die beiden Hausmeister diskutierten zudem über den „Paulustext", der an diesem Sonntag als Predigttext ausgewählt wurde. „Paulus spricht auch über Gastfreundschaft", so Mundartprediger Peter. Die kirchliche Sprache verstehen viele Leute aber nicht mehr. Dies wurde bei den Fragen von Hausmeister Markus deutlich. Sein Kollege Peter, der mittlerweile auf die Kanzel gestiegen war, versuchte den kirchlichen Text mit eigenen Worten verständlich zu erläutern. In Mundart kann manches treffender und einfacher ausgedrückt werden. „Jetzt habe ich es auch verstanden", lobte Hausmeister Markus seinen predigenden Kollegen Peter.

Mit dem Lied "Halt fei zu mir gouder Gott" fand der Mundartgottesdienst einen fränkisch-musikalischen Abschluss. Die aktiv Mitwirkenden bekamen für ihre „fränkischen Beiträge" reichlich Applaus. Nach dem Gottesdienst startete der Vorverkauf für das „Krimi-Dinner". Die drei Aufführungen am 17., 22. und 24. März im Gemeindehaus sind eine weitere Besonderheit im Jubiläumsjahr der Theatergruppe Rohr. ■ nw

www.theatergruppe-rohr.de

Landwirtschaft + Direktvermarktung
Hans und Marianne Bindner
versch. Holzofenbrote,
Backwaren, Wurstwaren,
Kartoffeln, Eier, u.v.m.
Lindenweg 3a, Rohr-Leitelshof
Tel.: 09122/13057
Öffnungszeiten: Donnerstag 10-19 Uhr

STUCK KRESS GmbH
Ausführung sämtlicher
Stuck-, Putz- und Malerarbeiten,
Vollwärmeschutz,
Altbausanierung, Stuckmarmor
schnell und zuverlässig
Inh. Pietro Nocente
Im Wiesengrund 37 • Gustenfelden • Tel. 09122 / 57 13, Fax 60 86 66

S-KLASSE
e
n
i
o
ROHR
e
n

Interessengemeinschaft
für Senioren mit Senioren
Gemeinde Rohr

Leichte Küche für Senioren

Am Mittwoch, den **20.03.2019**
findet im Gemeindehaus in Rohr,
Pfarrgasse 1, im Saal,
von 14.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr eine Kochvorführung statt.

Die Hauswirtschaftsmeisterin, Frau Gisela Müller,
bereitet ein leckeres Hauptgericht und eine Nachspeise zu.
Es werden Kostproben verteilt.

Diese Veranstaltung wird gefördert und ist für die Teilnehmer gebührenfrei.

Sie können sich ab sofort bei der Gemeinde Rohr,
Frau Christa Greul, Tel.: 09876/9775-18 anmelden.

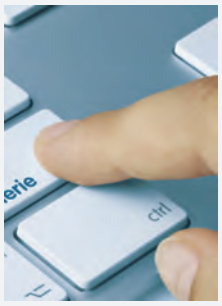
Anzeige

Aus unserer Abteilung „Umsatzsteuer“

Bescheinigung § 22f Abs. 1 1 Satz 2 UStG
Handel mit Waren im Internet

Am 01.01.2019 trat ein neues Gesetz in Kraft, das neue Aufzeichnungspflichten und eine neue Haftung für elektronische Marktplätze begründet. Die Versandhändler werden ab 2019 die Marktplätze darüber informieren müssen, von wo aus und wohin sie ihre Waren versenden. Außerdem müssen die Versandhändler sicherstellen, dass sie all ihre steuerlichen Pflichten im In- und Ausland erfüllen, um nicht von einem Marktplatz ausgeschlossen zu werden.
Mit anderen Worten: Entrichtet ein Ebay-Händler die Umsatzsteuer nicht, muss Ebay als Marktplatzbetreiber hierfür geradestehen.

Nicole Bischof, Frank Molnar, Hans-Dieter Molnar sind für Sie da!



- Um das Haftungsrisiko einzudämmen, müssen Marktplatzbetreiber von den auf ihrem Marktplatz tätigen Händlern eine Bescheinigung über deren steuerliche Erfassung vorlegen können.
- Die Bescheinigung nach § 22 f Abs. 1 Satz 2 UStG muss vom Versandhändler oder dessen steuerlichen Vertreters beim zuständigen Finanzamt ordnungsgemäß beantragt werden.
- Nach Ablauf der Gültigkeit von 3 Jahren soll durch den Marktplatzbetreiber beim BzSt ein automatischer Abruf der Registrierungsbestätigung möglich sein.
- Ohne Bestätigung werden Betreiber die Versandhändler ausschließen, was das Ende der geschäftlichen Tätigkeit bedeuten kann.

Sie haben Fragen?
WIR SIND DA!

Kontaktieren Sie uns über **info@molnar-partner.de** oder vereinbaren Sie einen persönlichen Termin mit Steuerberater **Hans-Dieter Molnar** oder Steuerberaterin **Nicole Bischof**, Tel. **(09122) 9356-0.**

MOLNAR & PARTNER
STEUER- & WIRTSCHAFTSBERATUNG
Ziegelstraße 24
91126 Rednitzhembach
Tel. 09122 / 93 56-0
Fax 09122 / 93 56-10
info@molnar-partner.de

www.molnar-partner.de

+++WIR SIND DA! Auch in den nächsten Ausgaben informieren wir Sie regelmäßig über Neuerungen aus dem Steuerrecht+++

Landwirtschaft + Hofkäserei
Gerlinde & Georg **Burger**
Produkte aus ökologischem Anbau – direkt vom Erzeuger –
Wir bieten aus unserer **Hofkäserei:**
- **Quark • Joghurt**
- **verschiedene Käsesorten**
- **Brennholz**

Verkauf: jeden Freitag 9 - 17 Uhr
Milch täglich frisch ab 17.30 Uhr

DE-ÖKO-006
BURGERS KÄSE & CO
Zum Flecken 18
91189 Rohr
Tel. 09876 / 493
Bioland

Helmut Schmidt

An- und Verkauf
gebrauchter Gartengeräte, Rasenmäher, Aufsitzmäher, Motorsensen, Motorsägen etc.

Instandsetzung und Wartung

Leitelshofer Str. 17
91189 Rohr-Regelsbach

Tel. 09122 / 60 33 801
Fax 09122 / 60 33 802
Mob. 0160 / 55 42 335

Einladung

zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Prünst 1 möchte ich alle Mitglieder herzlich einladen. Sie findet am Freitag,

15. März 2019 im Landgasthof Krug in Dechendorf statt. Veranstaltungsbeginn ist 19.30 Uhr.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
6. Wegebau – Schotterkauf
7. Jagdpachtauszahlung
8. Wünsche und Anträge

Hinweis: Laut Satzung sind die Jagdgenossen vor Ausübung ihrer Mitgliedsrechte verpflichtet, Veränderungen im Grundstückseigentum unter Vorlage eines Grundbuchauszuges der Jagdgenossenschaft nachzuweisen.

Der Vorstand

S IMMOBILIEN
Größter Makler in Bayern

Wir suchen Häuser, Wohnungen und Grundstücke für vorgemerkte Kunden.

Sie wollen verkaufen?

Sprechen Sie mit uns.

Immobilienvermittlung Schwabach
Sparkasse Mittelfranken-Süd
Nördliche Ringstraße 2 a-c, 91126 Schwabach
Tel. 09122 88-2410, Fax 09122 88-2419
immo.sc@spkmfrs.de
www.spkmfrs.de
in Vertretung der Sparkassen Immobilien GMBH VERMITTLUNGS

Nächster Redaktionsschluss ist der 14.03.2019
Die nächste Ausgabe erscheint ca. 25.03.2019

Die Blume
Natur & Handwerk

Florale Werkstücke / Hochzeits & Trauerfloristik /
Grab & Saisonbepflanzung / Terrassen & Innenraumbegrünung

Floristmeisterin Carina Höfler
Auzancesplatz 1 90574 Roßtal 09127/578827
dieblume-rosstal.de

M. Hummel Mühle und Sägewerk
Mühlweg 15 • 91189 Rohr • Tel. 09876 / 258 Fax 978706

Was machen wir mit Holz?
• Transportieren • Schneiden
• Hobeln • Imprägnieren

"Untere Mühle"
Rohr

Direkt von uns:
• Bauholz • Latten • Bretter
• Verschiedene Mühlenprodukte
• Futtermittel

EHRUNGEN, GESELLIGES UND DER AKTIVE BETRIEB

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr stand ganz im Zeichen von Ehrungen und neuen Projekten.

Georg Lämmermann konnte die Auszeichnung für 40 lange Jahre aktiven Feuerwehrdienst aus den Händen von Bürgermeister Felix Fröhlich, sowie von Kreisbrandmeister Thomas Richter entgegennehmen. Auf dem besten Weg dorthin ist Thomas Stürmer, der für 25 Jahre Dienst in der Wehr ausgezeichnet wurde.

40 Jahre aktiv: Georg Lämmermann (3 v. rechts) und 25 Jahre aktiv: Thomas Stürmer (2. v. links) mit Bürgermeister Felix Fröhlich, KBM Thomas Richter, sowie 1. Kommandanten Jürgen Grumpelt und 2. Kommandanten Stefan Lämmermann.

Außerdem konnten auf Seiten des Feuerwehrvereines Mitglieder vom 1. Vorsitzenden Dieter Lämmermann für jahrzehntelange Treue ausgezeichnet werden:

Hans Schuhmann, Günter Lehnert und Lösel Helmut für 50 Jahre, sowie Hans Peipp und Leonhard Weißmann für 60 Jahre.

Der 1. Kommandant Jürgen Grumpelt hielt Rückschau für die aktive Wehr und stellte die Projekte für 2019 vor. So hob er die beiden Gemeinschaftsübungen mit den FF Regelsbach und Dietersdorf hervor und konnte Jürgen Fitzinger für eine lückenlose Übungsteilnahme eine Flasche Wein überreichen. Er musste aber auch feststellen, dass erneut Mitglieder die Wehr verlassen haben und kaum Neuzugänge in Sicht sind.

50 Jahre im Verein (v. links): Hans Schuhmann, Helmut Lösel und Günter Lehnert mit Bürgermeister Felix Fröhlich, sowie 1. Vorsitzenden Dieter Lämmermann und 2. Vorsitzenden Harald Lösel

Für dieses Jahr ist wieder ein Grillabend am 04. Mai in Göckenhof (Nemsdorf) geplant, an dem auch die Abnahme der Leistungsprüfung Wasser stattfinden soll. Zuvor wird es am 06. April im Feuerwehrhaus ein Weinfest geben. Natürlich wird am 19. und 20. Juli auch wieder das inzwischen schon traditionelle Trommelfeuer auf der Hengdorfer Talwiese stattfinden, doch das Jahr soll noch ein weiteres Highlight bieten.

Der Umbau des Hengdorfer Feuerwehrhauses und die Beschaffung des ersten, sich heute noch im Einsatz befindlichen, Feuerwehrfahrzeuges jährt sich Ende 2019 zum 25. Mal. Daran soll am 05.10.2019 mit einem Festabend erinnert werden.

Ebenfalls feste Bestandteile des Feuerwehrjahres sind auch der Ausflug am 15.09., sowie die Weihnachtsfeier im Gasthaus Jägerklause am 15.12.2019. Den Abschluss wird dann Anfang Januar 2020 die Generalversammlung mit umfangreichen Neuwahlen bilden, wo auch einige Veränderungen zu erwarten sind. ■

Berichte zur Veröffentlichung bitte an:
Ueblers Colordruck
Tel.: 0911-790 92 90
Fax: 0911-790 61 33
info@uedruck.de

Bestattungen Peine
Tag und Nacht
Telefon (0 91 22) 8 18 13
Fax: 0 91 22 / 7 11 73
E-Mail: info@bestattungen-peine.de
90453 Nürnberg-Katzwang, Katzwanger Hauptstr. 18
91126 Schwabach, Weingäßchen 6
90530 Wendelstein, Nürnberger Straße 20a
Qualifiziertes, fachgeprüftes Unternehmen
Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung
BESTATTER

Wir machen Druck!
UEBLERS COLOR DRUCK
Flurstraße 88 • 90765 Fürth
Telefon: 0911-790 92 90
Telefax: 0911-790 61 33
info@uedruck.de
www.uedruck.de
www.druckerei-fuerth.de

Jahresversammlung der FFW Prünst mit Berichten und Ehrungen

Ehrung von Hermann Heubeck (links) für 50 Jahre Mitgliedschaft durch den Vorsitzenden Hans Peter Lohmüller

Bei der diesjährigen Jahresversammlung der FFW Prünst standen Berichte und Ehrungen im Vordergrund.

Vorsitzender Hans Peter Lohmüller konnte neben zahlreichen Feuerwehrkameraden auch den Zweiten Bürgermeister Klaus Popp begrüßen. Zum Gedenken an den verstorbenen Ehrenkreisbrandinspektor Erhard Schneider erhoben sich alle Anwesenden von ihren Plätzen.

In seinem Bericht verzeichnete Hans Peter Lohmüller einen Filmeabend mit interessanten Filmen aus Norbert Balzkes aktiver Feuerwehrzeit. Jeweils zu zwei runden Geburtstagen wurden Glückwünsche überbracht. Geehrt wurden Thomas Betz und Manfred Kroboth für 25-jährige Mitgliedschaft und Markus Lohmüller für 25 Jahre aktiven Dienst. Hermann Heubeck wurde für 50-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Der Besuch des Brauereifestes in Spalt und eine Wanderung nach Rohr zum 40-jährigen Jubiläum der Gemeinde fanden sehr großen Zuspruch. Das Grillfest an Fronleichnam war wieder ein voller Erfolg.

Der Dank des Vorsitzenden Hans Peter Lohmüller ging hier an alle Helferinnen und Helfer für Vorbereitung, Durchführung und Aufräumarbeiten nach dem Fest. Beim Bürgerschießen in Rohr war die FFW Prünst mit sechs Mannschaften und insgesamt 23 Teilnehmern, darunter auch etliche Nachwuchsschützen, sehr gut vertreten und konnte fünf Schinken mit nach Hause nehmen.

Eine Nachtwanderung nach Dechendorf sowie eine Busfahrt nach Riedenburg und Abensberg, mit dem Besuch des Kristallmuseums, des Hundertwasserturms und des Weihnachtsmarktes rundeten die Veranstaltungen ab. Mit dem Einschalten der Christbaumbeleuchtung am Feuerwehrhaus und einem Laternenumzug sowie Grillbratwürsten und heißen Getränken wurde die Adventszeit begonnen. Der Überschuss der Einnahmen in Höhe von 63.- € ging als Spende an die Lebenshilfe.

Als Ausblick für das kommende Jahr sind Wanderungen, das Grillfest, die Teilnahme am FW-Fest in Spalt, am Bürgerschießen und dem Kirchgang zum Volkstrauertag in Rohr sowie das Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung geplant. Der Dank des Vorsitzenden Hans Peter Lohmüller ging am Ende seines Berichts an die Aktiven und Helferinnen für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit. Besonderer Dank ging an Karl-Heinz List für seinen handwerklichen Einsatz.

Kommandant Rainer Lohmüller berichtete von insgesamt zehn Übungen mit Seniorenübung und einer Übung bei Dunkelheit. Eine Sprechfunkübung hat ebenfalls stattgefunden.

Es waren fünf Alarmierungen mit überwiegend kleinerem Umfang zu verzeichnen. Beim Hochwasser Anfang Juni war allerdings stundenlanger Einsatz gefordert, um die entstandenen Schäden zu beseitigen. Kommandant Rainer Lohmüller bedankte sich an dieser Stelle besonders für den Einsatz der zahlreichen Helfer. Die Feuerwehr erhielt neue Strahlrohre und eine Rettungsleine.

Erfreulich war auch, dass zwei neue Mitglieder gewonnen werden konnten. Für das kommende Jahr ist unter anderem eine Übung am Feuerlöschtrainer geplant. Kommandant Rainer Lohmüller bedankte bei allen Aktiven sowie der Gemeinde für die technische Ausrüstung der Feuerwehr.

Nach dem Kassenbericht erfolgte die einstimmige Entlastung des Kassenwarts und der gesamten Vorstandschaft.

In seinem Grußwort gab Zweiter Bürgermeister Klaus Popp noch einen kurzen Überblick über die Anzahl der Aktiven und die Einsätze in der Gemeinde und bedankte sich bei allen für ihren Einsatz. ■

DOMEIER
Stuck- und Fassadenbetrieb GmbH
Verputz- und Stuckarbeiten
Fassadenrenovierung
Dachausbau • Vollwärmeschutz
Kapsdorf 36a • 91183 Abenberg
Tel. 09178/1611 • E-Mail: info@domeier-stuck.de
www.domeier-stuck.de

Restaurierung der Vereinsfahne hat Priorität.

Jahresversammlung des Soldaten und Veteranenvereins Rohr und Umgebung

Der VSV Rohr hatte Ende Januar zur Jahreshauptversammlung geladen. Der 1. Vorstand Bernd Timm begrüßte Bürgermeister Felix Fröhlich und die anwesenden Kameraden im Gasthaus Bierlein -Seitz.

Nach den üblichen Tagesordnungspunkten fragte der 1. Vorstand die Anwesenden unter Punkt Anträge das Thema Fahnenrestaurierung auf die Tagesordnung zu setzen.

Nach dem Bericht des Kassiers Harry Popp standen im vergangenen Jahr keine größeren Ausgaben an und schloss somit einem ansehnlichen Plus des Kassenberichts ab.

Die Sportschützen der Schützengruppe konnten auch etliche Erfolge vorweisen.

Die Schützen absolvierten ihre Termine auf den Schießanlagen der PFSG Schwabach, SG Heilsbronn, Standortschießanlage Kaserne Roth, Waldschießanlage Thalmässing, Schießzentrum MSZU Ulm und Wettbewerbe beim Kreisvergleichsschießen des BSB 1874 In Wendelstein und Landesschießen in Traunfeld.

Beim Kreisvergleichsschießen in der KK-Gewehrdisziplin Einzelwertung erang Alexandra Raum den 1. Platz Damen-Altersklasse. Beim Landesschießen in Traunfeld in der Mannschaftswertung KK Sportpistole platzierten sich auf den 2. Platz Michael Abele, Jens Baumeister und Bernd Timm.

Auf den 4. Platz der Mannschaftswertung GK Sportpistole schafften es Jürgen Baumeister, Marcel Behnert und Thomas Funk.

Beim Bundesschießen des Kyffhäuserbundes in der Mannschaftswertung GK-Sportpistole erzielten den 2. Platz Jürgen Baumeister, Walter Burkart und Bernd Timm.

Auf den 7. Platz GK-Sportrevolver kamen Michael Abele, Walter Burkart und Bernd Timm. In der Einzelwertung GK -Sportpistole lag Thomas Funk auf Platz 1. Vereinsmeister der PFSG Schwabach wurde Bernd Timm mit KK-Gewehr mit 132 Ringen Und KK-Pistole mit 133 Ringen.

Den Presssackkönig schoss Bernd Timm mit 42 Rg.

Vereinsfahne muss restauriert werden

Bevor 1.Vorstand Bernd Timm auf die Notwendigkeit einer Fahnenrestaurierung oder der Neubeschaffung hinwies, ergriff Bürgermeister Felix Fröhlich das Wort.

Er wies auf die Bedeutung der Bewahrung von Traditionen des Vereins hin, welche auch Mahnung der Vergangenheit und Zukunft bedeuten . Er sprach auch die Rolle der Bundeswehr im Schneekatastropheneinsatz und die Rolle der Bundeswehr in der Welt an.

Felix Fröhlich beendete sein Grußwort mit einer respektablen Privatspende für den Verein. 1.Vorstand Bernd Timm bat die Versammlung, das die Vorstandschaft die Zustimmung zur Angebotseinholung und letztendlich die Entscheidung der Restaurierung oder eine neue Kopie fertigen lässt. Es wird sich hier um einen vier bis fünfstelligen Betrag von handeln.

Abgestimmt wurde mit 20 Ja -Stimmen gegen1 Enthaltung. ■

VdK OV Rohr

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen zur Jahreshauptversammlung am

Do. 07. März, 18.00 Uhr im Gasthaus Bierlein Rohr

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

Die Vorstandschaft

TSV Rohr und Trainer Bernd Jäger beenden die Zusammenarbeit am Ende der Saison.

Der aktuelle Couch, Bernd Jäger, verlässt zum Saisonende den TSV Rohr nach zwei erfolgreichen Jahren.

„Wir haben uns frühzeitig unterhalten und uns für diesen Schritt entschieden, so können beide Seiten in Ruhe für die Zukunft planen“ so die Spielleitung.

Mit seiner fachlichen Kompetenz hat er spielerische Elemente der 1. Mannschaft weiter entwickelt und diese steht zur Zeit nicht umsonst auf dem 1. Tabellenplatz. Bernd Jäger erklärte, „er wird alles dafür tun, um diesen Platz bis zum Ende der Saison zu halten und den Aufstieg in die Kreisklasse zu realisieren“.

Der erhoffte Aufstieg wäre der hervorragende Abschluß nach seiner zweijährigen Tätigkeit beim TSV Rohr. Bis dahin sind jedoch noch wichtige Spiele zu absolvieren!

Für die neue Saison erhofft sich die Spielleitung mit dem zukünftigen Trainer neue Impulse und eine weitere spielerische Entwicklung, um dann, wenn der Aufstieg klappt, in der Kreisklasse bestehen zu können. Wer Nachfolger des 51jährigen Bernd Jäger wird, steht aktuell noch nicht fest. ■ Die Spielleitung TSV Rohr

Michael Hauerstein neuer 1. Vorsitzender

Nachfolger von Gerhard Albert bei der FFW Leuzdorf

Herr Bierlein (mit Scheck) bei der Übergabe mit dem 1. Vorsitzenden Gerhard Albert (Vordere Reihe ganz rechts) und dem 1. Bürgermeister der Gemeinde Rohr Felix Fröhlich (Vordere Reihe ganz links) und Mitgliedern der Vorstandschaft der Freiwilligen Feuerwehr Leuzdorf

LEUZDORF (jb) – Wechsel im Vereinsvorsitz bei der Freiwilligen Feuerwehr Leuzdorf: Neuer 1. Vorsitzender ist Michael Hauerstein. Er tritt die Nachfolge von Gerhard Albert an, der nach 32 Jahren an der Spitze nicht mehr kandidierte.

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Leuzdorf waren turnusgemäß Neuwahlen erforderlich. Der bisherige Vorsitzende Gerhard Albert trat nicht mehr an und wollte gerne jüngeren Feuerwehrlern das Feld überlassen. Michael Hauerstein erklärte sich bereit und wurde von der Versammlung zum 1. Vorsitzenden gewählt. Wiedergewählt wurden der 2. Vorsitzende Udo Hochreuter, die Kassiererin Andrea Heubeck, die Schriftführerin Alexandra Schönleben sowie die beiden Kassenprüfer Thomas Dellert und Armin Hochreuter.

Gleich zu Beginn der Versammlung wurde durch den stellvertretenden Filialdirektor Jürgen Bierlein von der Sparkasse Mittelfranken-Süd eine Spende in Form eines Schecks über 500 Euro übergeben, der zur Ausstattung des Feuerwehrhauses bzw. bei der Anschaffung zusätzlicher Ausrüstung verwendet werden soll. Mit dieser Spende möchte sich die Sparkasse bei den aktiven Mitgliedern der Feuerwehr Leuzdorf für deren Bereitschaft sich für Menschen in Not einzusetzen bedanken. In der heutigen Zeit ist diese Einstellung nicht mehr selbstverständlich. Die Vorstandschaft bedankte sich herzlich im Namen der gesamten Wehr für die großzügige Spende. In seinem letzten Jahresbericht, den er wie jedes Jahr humorvoll umrahmte, ging Gerhard Albert nicht nur auf das vergangene Jahr ein. Er erinnerte insbesondere an die beiden Feuerwehrfeste in Leuzdorf zum 90jährigen (1987) und zum 100-jährigen (1997), bei dem sogar die Spider Murphy Gang im kleinen Leuzdorf auftrat. Als besondere Punkte im Jahr 2018 nannte er die Brauereiführung bei Dorn-Bräu in Bruckberg sowie das Anzündfest zum Beginn der Adventszeit, das im Wechsel mit den Leuzdorfer Kärwaboum und –madli im vergangenen Jahr wieder von der FFW Leuzdorf organisiert wurde. Vorsitzender Albert dankte am Schluss allen Mitgliedern der Wehr für das in ihn gesetzte Vertrauen der letzten Jahrzehnte und an den Zusammenhalt untereinander. Als Anerkennung für seine Dienste wurde Gerhard Albert von der Wehr ein Präsentkorb überreicht.

Vordere Reihe (von links nach rechts): Erster Bürgermeister Felix Fröhlich, Alexandra Schönleben (Schriftführerin) u. Michael Hauerstein (Neuer 1. Vorsitzender) Hintere Reihe (von links nach rechts): 1. Kommandant Jürgen Breiter, 2. Kommandant Daniel Hauerstein, Armin Hochreuter (Kassenprüfer) u. Udo Hochreuter (2. Vorsitzender)

Kommandant Jürgen Breiter erinnerte in seinem Jahresbericht vor allem an den Besuch in der Integrierten Leitstelle (ILS) in Schwabach sowie an die große Funkübung in Rohr, an der alle TSA-Wehren (Feuerwehren mit Anhänger) der Gemeinde Rohr teilnahmen. Er dankte den aktiven Feuerwehrlern für den Besuch der monatlich abgehaltenen Übungen.

In seinem Grußwort bedankte sich der 1. Bürgermeister der Gemeinde Rohr Felix Fröhlich bei allen Mitgliedern der Wehr für Ihr Engagement und Ihren Einsatz. Für 2019 wurden als Termine wieder eine gemeinsame Ausflugsfahrt sowie die Abnahme des Leistungsabzeichens festgelegt.

Zum Ende der Jahreshauptversammlung wurden 110 Euro für die Lebenshilfe gesammelt.■

Über 30 Jahre
AUTO NIESCHE
Hans-J. Niesche
• Kfz-Reparaturen, -Handel, -Ersatzteile
• Auspuff- und Reifenservice
• Unfallinstandsetzung
• Diagnosesystem - Fehlercodes
• Jeden Freitag Plaketten-Service AU + HU
KRAFTFAHRZEUG HANDWERK
seit 1979
Waldstraße 13
91189 Gustenfelden
Telefon (0 91 22) 1 41 47
Telefax (0 91 22) 83 96 90
Mobil 01 71 / 6 55 34 08

RADIO ECK SEIT 1950
Meisterbetrieb für Information-, Gebäude- und Systemtechnik
Innungsfachbetrieb
Wir beraten Sie gerne beim Kauf eines neuen Fernsehers (LED-TV oder OELD-TV), HiFi Stereo-Anlage, Kühlschrank oder Wachmaschine. Wir sind auch der richtige Ansprechpartner, wenn Sie Empfangs-Probleme haben oder Sie sich eine Sat-Anlage installieren lassen möchten.
TV VIDEO HIFI ELEKTRO-GROSSGERÄTE SAT ELEKTRO GEBÄUDESTEUERUNG
Unsere Marken:
Metz Loewe Technisat Panasonic Liebherr Miele
Tel.:0911/447002 www.radio-eck.de

Milchkuhpokal geht wieder nach Rohr

Milchkühe sind seit Jahren die besten im Landkreis – 9.025 Kilogramm Jahresleistung

ROHR (nw)- Der Milchkuh-Pokal von Landrat Herbert Eckstein ging zum 16. Mal an die Gemeinde Rohr. Die Rohrer Milchkühe sind seit Jahren der Maßstab im Gebiet der Kreiszuchtgenossenschaft Roth. Bei den Rohrer Milchbauern wird großer Wert auf nachhaltige und fachlich fundierte Arbeit gelegt. Dies haben sie auch 2018 wieder eindrucksvoll bewiesen.

Zum 16. Mal ging der Milchkuhpokal von Landrat Herbert Eckstein an die Milchbauern der Gemeinde Rohr. Deren Kühe erzielten 2018 erneut die beste Jahresleistung im Gebiet der Kreiszuchtgenossenschaft Roth.

Es ist kein Geheimnis, dass die 20 Milchviehhalter in der Gemeinde Rohr Nahrungsmittelproduktion auf höchstem Niveau betreiben. Den Landwirten liegt dabei das Wohl ihrer Tiere besonders am Herzen, wie bei der kleinen Übergabefeier im Kottensdorfer Feuerwehrsaal zu hören war. Dies ist mit ein Grund, warum die Rohrer Kühe seit Jahren die besten Leistungen im Landkreis vorweisen, wie die regelmäßigen Tests bestätigen. 2018 gab jede der 1.148 Rohrer Kühe durchschnittlich 9.025 Kilogramm Milch bei einem Fettgehalt von 4,19 Prozent und einem Eiweißgehalt von 3,59 Prozent.

Die Gemeinde Büchenbach konnte sich erneut als Zweiter im Landkreis Roth platzieren. Deren elf Milchviehhalter haben 546 Kühe in ihren Ställen. Die Durchschnittsleistung der Büchenbacher Kuh betrug im vergangenen Jahr 8.674 Kilogramm Milch bei 4,24 Prozent Fettanteil und 3,57 Prozent Eiweißanteil. Auf den dritten Platz haben sich die Nürnberger Stadtteile Krottenbach, Koppenhof, Holzheim, die auch in der Kreiszuchtgenossenschaft Roth verankert sind, vorgearbeitet. Dort werden in vier Betrieben 203 Kühe gemolken. Eine Kuh aus dem Nürnberger Süden brachte es auf eine durchschnittliche Jahresleistung von 8.526 Kilogramm Milch bei einem Fettgehalt von 4,20 Prozent und einem Eiweißanteil von 3,55 Prozent.

Im Landkreis Roth (10.096 Kühe) betrug der Jahresdurchschnittsleistung je Milchkuh 8.209 Kilogramm Milch mit 4,22 Prozent Fett und 3,56 Prozent Eiweiß. Mittelfranken (92.734 Kühe): 8.258 Kilogramm Milch, 4,16 Prozent Fett und 3,54 Prozent Eiweiß. Bayern (956.981 Kühe): 8.015 Kilogramm Milch, 4,16 Prozent Fett und 3,53 Prozent Eiweiß. Bei der kleinen Feierstunde spendierte Landrat Herbert Eckstein die Brotzeit und Rohrs Bürgermeister Felix Fröhlich die Getränke. Die mit Glaselementen gestaltete Trophäe übergab Landrat Herbert Eckstein stellvertretend für die Rohrer Milchviehhalter an Dietmar Wieser, der seit vielen Jahren im Vorstandsausschuss der Kreiszuchtgenossenschaft Roth mitarbeitet. Weitere Glückwünsche für die erfolgreichen Rohrer Milchbauern kamen von Werner Wolf, dem Chef des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Roth, dem stellvertretenden Vorsitzenden der Kreiszuchtgenossenschaft (KZG) Roth Jürgen Götz sowie dem langjährigen KZG-Geschäftsführer Reinhard Spörl. Die nachfolgenden Betriebe stellen sich der Milchleistungsprüfung und haben damit zum Erfolg der Gemeinde Rohr beigetragen: Karl Lüdtke (Gaulnhofen), Gerhard Bauer, Richard Fleischmann, Hans Neubauer, Manfred Wagner (alle Gustenfelden), Helmut Stürmer (Hengdorf), Hans Demas, Richard Renner (beide Kottensdorf), Gerhard Lämmermann (Leitelshof), Johann Hechtel (Leuzdorf), Herbert Betz, Georg Kraft (beide Prünst), Michael Burger, Hermann Rühl, Gerhard Schwendner (alle Regelsbach), Georg Burger, Wolfgang Straußberger, Dietmar Wieser, Michael Winkler (alle Rohr) und Frank Stürmer (Weiler). ■ nw

40. Rohrer Mundarttheatertage 2019

Die 40ten Rohrer Mundarttheatertage sind erfolgreich zu Ende gegangen. Es wurden insgesamt fünfzehn Aufführungen bestritten mit zwei verschiedenen Stücken. Auch die Theaterjugend trat dreimal auf. Schon beim Kartenvorverkauf am Weihnachtsmarkt zeichnete sich wieder eine große Resonanz der Zuschauer an. Schon da waren einige Vorstellungen ausverkauft.

Auch heuer entschieden wir uns zum einen für die Komödie „Thomas auf der Himmelsleiter“ von Maximilian Vitus. Der Regie, Edith Popp und Erich Braun, gelang es die immerhin zwölf Schauspieler immer unter einen Hut zu bringen und dieses Lustspiel gelungen dem Publikum zu präsentieren. Die Zuschauer belohnten diese Darbietung mit begeistertem Applaus. Auch die Bühne war sehenswert mit einer alten Schusterwerkstatt bestückt, welche das Zuhause von Thomas darstellte.

Zum anderen zeigten wir „Wer trägt schon rosa Hemden?“ von John Graham. Die Regisseure Hans Ströbel und Ingrid Warnick schafften es wieder einmal, die Darsteller für ihre Rollen zu motivieren. Sie wuchsen förmlich in ihre Rollen hinein, wobei hier die Maske besonders gefragt war - „aus jung mach alt.“ Dieses Stück vom 45. Hochzeitstag war sehr turbulent und emotional dargestellt, was die Besucher mit reichlich Lachsalven und tosendem Applaus bestätigten. Eine zusätzliche Aufführung der rosa Hemden wurde für das Landratsamt Roth bestritten. Der Landrat Herbert Eckstein lud hier alle Ehrenamtskarteninhaber ein, um sich für deren ehrenamtliche Tätigkeiten zu bedanken. Auch die Theaterjugend zeigte ihr Können an drei Theaterabenden, jeweils vor dem Stück „Wer trägt schon rosa Hemden?“. Mit dem frei erfundenen Märchen „Des Kaisers neue Kleider“ von Hans Christian Andersen, bewiesen die Jüngsten ihr darstellerisches Können. Maria Gräb und Martina Landshuter haben es geschafft, mit den Kindern selbst dieses Kurzstück zu erarbeiten. Das Publikum war hellauf begeistert.

Diese Saison feierte die Theatergruppe Rohr 40jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass wurden die beiden Premieren mit anschließender Premierenfeier für alle Zuschauer durchgeführt. Es war eine gute Resonanz. Auch fand zu Ehren „40 Jahre Theatergruppe Rohr“ ein Mundartgottesdienst mit Peter Landshuter, unserem Mundartschreiber, und Pfarrer Markus Wandtke in der Kirche St. Emmeram statt. Der gesamte Gottesdienst wurde in Mundart gesprochen, sogar die Lieder wurden fränkisch gesungen. Es war ein Erlebnis.

Außerdem gibt es im März zum 40jährigen Jubiläum an drei Terminen in Rohr ein Krimidinner mit einem schmackhaften 4-Gänge-Menue zum Mitraten. Die Premiere fand bereits in Regelsbach statt. Kurz nach Beginn des Kartenverkaufes zum Krinidinner, waren alle Vorstellungen ausverkauft.

An den Theatertagen sind viele sichtbare und unsichtbare Hände in Aktion. Insgesamt waren in dieser Saison um die 70 Personen im Einsatz. Sei es auf, hinter oder neben der Bühne. Da wäre zum Beispiel die Technik, die Maske, das Bewirtungsteam, der Bühnenbau usw. Ihnen allen gebührt ein herzliches Dankschön, ohne diese fleißigen Helfer wäre die ganze Veranstaltung nicht möglich gewesen.

Nach dem Theater ist für die Aktiven nun wieder vor dem Theater. Jetzt werden wieder Stücke gelesen und ausgesucht damit wir, die Theatergruppe Rohr, unsere Besucher wieder wie gewohnt unterhalten können. Schauen wir mal, was 2020 bringt. In diesem Sinne sagen wir ein herzliches Dankschön für den großartigen Applaus. „Der Applaus ist das Brot eines jeden Künstlers“ ■

Gau- und mittelfränkisches Bundesschießen 2022 in Rohr

Sportschützengesellschaft Rohr richtet zum Jubiläum Wettbewerb aus - Jugendarbeit auf hohem Niveau

Jugendarbeit hat bei der Sportschützengesellschaft Rohr eine hohe Priorität, wie der im Rahmen letztjährigen Ferienprogrammes organisierte „Sommer-Spaß-Biathlon" zeigte. Die Veranstaltung gibt es auch heuer wieder.

ROHR (nw)- Die Sportschützengesellschaft (SSG) Rohr wird 2022 das Gauschießen für den Schützengau SC-RH-HIP zusammen mit dem mittelfränkischen Bundschießen ausrichten. Die Mitgliederversammlung bestätigte bei den turnusgemäßen Neuwahlen die Vereinsleitung um die Schützenmeister Norbert Wieser und Harald Weiß. Besonderes Lob gab es für die äußerst engagierte Arbeit der Rohrer Jugendleitung. Beim Jugendtraining am Mittwoch trainieren die Nachwuchsschützen mittlerweile in drei Gruppen. Die Schützendamen beteiligten sich erstmals an den Fernwettkämpfen auf Bezirksebene.

Die Vereinsleitung der engagierten Rohrer Sportschützen wurde von den Mitgliedern bestätigt: Schützenmeister (Vorsitzender) Norbert Wieser, Stellvertreter Harald Weiß, Sportleiter Ralf Deindörfer, Stellvertreter Christian Naschwitz, Jugendleiterin Sandra Maier, Stellvertreter Ulrich Maier, Damenleiterin Sandra Weiß, Vereinsverwaltung/Schriftführer Ulrich Maier, Stellvertreterin Sandra Maier, Kassier Harald Wieser, Stellvertreter Bernd Spiegel, Kassenrevisoren Manfred Hummel und Dietmar Schmidl, Presse-/Öffentlichkeitsreferent Norbert Wieser, Homepage/EDV-Referent Bernd Spiegel. Schützenmeister Norbert Wieser gab einen Rückblick auf ein wieder sehr ereignisreiches Schützenjahr. Bei den Vorstandssitzungen wurden die schießsportlichen und geselligen Veranstaltungen vorbereitet. Für die Mitglieder wurden das Königs-, das Oster-, das Pelzmärtel- und das Weihnachtsschießen sowie die Königs- und die Weihnachtsfeier organisiert. Anlässlich des 40-jährigen Jubiläums der Gemeinde Rohr gab es ein Jubiläumsschießen. Im Jubiläumsjahr wurde der Festzug zum Auftakt der Rohrer Kärwa zu neuem Leben erweckt. Sportleiter Ralf Deindörfer berichtete, dass in der Rundenwettkampfsaison 2017/18 drei Teams in den verschiedenen Klassen im Schützengau Schwabach-Roth-Hilpoltstein im Einsatz waren. Leider konnte die Luftgewehrmannschaft die Gauliga nicht halten. In dieser Saison sind insgesamt fünf Teams im Wettbewerb. Zwei Schüler-, eine Junioren-, eine Schützen- und ein Senioren-Aufleger-Mannschaft kämpfen um Punkte. Einige Rohrer Luftgewehrschützen starteten bei den Gau- und Bezirksmeisterschaften. SSG-Schützen nahmen am Gauschießen in Büchenbach, am Mittelfränkischen Bundeschießen in Tauberfeld, am Wanderpokalschießen in Bürglein, am Kirchweihschießen in Buchschwabach, am Rothsee-Cup in Polsdorf, am Gutmann-Cup in Titting und am Hopfen-Cup in Mäbenberg teil.

Die freundschaftlichen Verbindungen zum SV Bürglein und SV Buchschwabach vertiefte man beim gauübergreifenden Freundschaftsschießen. Ebenfalls eine gute Tradition hat das Freundschaftsschießen mit dem Patenverein PFSG Schwabach. 19 Schützenvereine beteiligten sich am 27. Goldschlägerpokalschießen. Mit 295 Teilnehmern gab es beim traditionellen Bürger-/Kirchweihschießen erneut eine sehr gute Beteiligung.

Damenleiterin Sandra Weiß streifte bei ihrem Rückblick die verschiedenen Schießsportveranstaltungen für die Damen auf Gauebene. Sie freute sich, dass die erstmals bei den Fernrundenwettkämpfen angetretene Rohrer Damenmannschaft von 53 Teams den 17. Platz erreichte.

Stellvertretende Jugendleiterin Sandra Maier wies daraufhin, dass wegen der erneut gestiegenen Anzahl der Nachwuchsschützen, diese beim Training in drei Kategorien aufgeteilt sind. Dadurch ist ein optimaleres Training möglich. Die Schützenjugend wurde zudem mit T-Shirts ausgestattet. Beim Landkreispokalschießen in Worzeldorf zeigte die SSG Rohr mit drei Teams eine hohe Präsenz. Beim 1. Sommer-Spaß-Biathlon im Rahmen des Ferienprogramms waren über 20 Kinder mit Eifer bei der Sache. In der laufenden Wettkampfrunde ist die Rohrer Juniorenmannschaft Tabellenführer. Ebenfalls wacker schlagen sich die jüngsten Sportschützen in der Schülerklasse. Dort stellt die SSG Rohr zwei der vier Teams im Schützengau. Für dieses Jahr kündigte die engagierte Jugendleiterin einen Jugendausflug an.

Im Jahre 2022 wird die Sportschützengesellschaft Rohr 50 Jahre alt. Die Mitgliederversammlung sprach sich einstimmig dafür aus, dass der Verein im Jubiläumsjahr das Gauschießen für den Schützengau Schwabach-Roth-Hilpoltstein verbunden mit dem mittelfränkischen Bundesschießen ausrichten soll.

Die SSG Rohr hat für 2019 wieder ein interessantes sportliches und gesellschaftliches Jahresprogramm geplant, erklärte Schützenmeister Norbert Wieser. Neben den zahlreichen Vereinsinternen Schießwettbewerben wollen sich die agilen Rohrer Sportschützen an verschiedenen überörtlichen Wettbewerben beteiligen. Die SSG Rohr richtet unter anderem wieder den Sommer-Spaß-Biathlon für die Kinder, das Kirchweihschießen für die Bürger, das Goldschlägerpokalschießen für die Schützenvereine und erstmals das Raiffeisen-Wanderpokalschießen aus. ■ nw

Trainingstage im Schützenheim: Dienstag ab 19 Uhr für die Aufleger-Schützen. Mittwoch ab 18.00 Uhr für die Schüler (Lichtgewehr), ab 18.30 für Schüler (Luftgewehr) und ab 19.15 Uhr Jugend/Junioren. Jeden zweiten Mittwoch im Monat ab 20 Uhr für die Damen. Freitag ab 19.30 Uhr für die Luftgewehr-Schützen. www.ssgrohr.de

die magnetisten®
Das besondere Geschenk für jeden Anlass
Onlineshop: www.diemagnetisten.de

Linda's Fußpflegestudio
Inh. Linda Crongeyer
Zwieselweg 8 • 91189 Regelsbach
Tel.: 0 91 22/1 88 58 81
01 51/61 05 25 37
Termin nach Vereinbarung

Drei Einsätze, eine Sicherheitswache, zwölf Übungen // Neuwahlen

Feuerwehr Gustenfelden zog Bilanz des Jahres 2018

Bürgermeister Felix Fröhlich, die Feuerwehrführungskräfte Götz und Richter sowie die neue und alte Vorstandschaft

GUSTENFELDEN – Auf ein erfolgreiches Jahr haben die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Gustenfelden zurückgeblickt. Dabei wurden vier Einsätze und zwölf Übungen absolviert.

Vorsitzender Dieter Müller listete die Höhepunkte 2018 auf, die von einem regen Vereinsleben zeugen. Besonders erwähnte er den im Oktober abgehaltenen Ehrenabend im Wichtelhof in Wildenbergen und den Florians-Gottesdienst im Mai 2018 in der Bartholomäus-Kirche Gustenfelden.

Wie Kommandant Bernhard Höchstädter ausführte wurden zwölf Übungen abgehalten. Dreimal wurden die Wehrler zu Einsätzen gerufen, zum Brand eines PKW´s an der Staatsstraße und zu einer Ölspur von Schwabach bis Leuzdorf. Außerdem wurde die Feuerwehr Gustenfelden zum Kindergarten Rohr gerufen, da die dortige Brandmeldeanlage ausgelöst hatte. Beim Hoffest der „Gustenfeldener Hofläden“ mit mehreren tausend Besuchern übernahm die Wehr die Sicherheitswache sowie die Verkehrsregelung.

Von insgesamt 153 Mitgliedern waren 44 Aktiv davon 3 Frauen. 16 Aktive haben die Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger.

24 Jugendliche waren in der Jugendfeuerwehr aktiv, wie Jugendwart Christian Böhm berichtete. Ein Höhepunkt war auch dieses Jahr der Kreisjugendfeuerwehrtag, sie belegten den 3. und 45. Platz. Die Gustenfeldener Jugendwehr war als einzige Wehr der Gemeinde Rohr bisher bei allen 37 Kreisjugendfeuerwehrtagen vertreten. Ein erlebnisreiches Wochenende verbrachten die Jugendlichen zum Teambuilding am Jugendzeltplatz in Stockheim.

Kreisbrandinspektor Richard Götz und Kreisbrandmeister Thomas Richter dankten den Mitgliedern für Ihr Engagement.

Im Anschluss übernahm Bürgermeister Felix Fröhlich zusammen mit dem Ehrenvorsitztenden Herbert Müller und Dr. Fritz Oberparleiter die Sitzung als Wahlausschuss, da die Wahl der kompletten Vorstandschaft auf der Tagesordnung stand. Vorsitzender Dieter Müller stellte nach 20 Jahren, sowie Kommandant Bernhard Höchstädter nach 19 Jahren ihr Amt zur Verfügung. Neuer erster Kommandant ist Christian Böhm als sein Stellvertreter wurde Richard Fleischmann wieder gewählt. Neuer erster Vorsitzender ist Thomas Böhm als Stellvertreter wurde Martin Bauer in seinem Amt bestätigt. Kassier Richard Bauer und Schriftführer Tobias Wagner wurden wieder gewählt. Als Jugendwart konnte bisher kein „Alleinverantwortlicher“ gefunden werden. Daher hat sich vorerst ein „Arbeitskreis“ um die bisherigen Betreuer Lisa Höchstädter und Tobias Ludwig und dem ehemaligen Jugendwart Andreas Müller gebildet. Somit steht die 40 jährige sehr erfolgreiche Jugendarbeit der Feuerwehr Gustenfelden auf einem stabilen Fundament.

Nach der Wahl erhielt Dieter Müller als Dank für seine langjährige Tätigkeit einen Gutschein für einen Aufenthalt im Feuerwehrheim in Bayrisch Gmain.

Die „Gute Seele“ des Feuerwehrhauses, Wolfgang Dengler, kümmert sich hervorragend um Sauberkeit im Gebäude und um die Verpflegung nach den Übungen. Ihm wurde dafür mit einem Essens-Gutschein gedankt.

Dieter Müller schloss die Versammlung mit dem Wahlspruch der Feuerwehren „GOTT ZUR EHR, DEM NÄCHSTEN ZUR WEHR“ und wünschte der neuen Vorstandschaft viel Erfolg bei Ihrer Arbeit.

. ■ Text und Bilder: Markus Müller

Nächster Redaktionsschluss ist der 14.03.2019
Die nächste Ausgabe erscheint ca. 25.03.2019

N-ERGIE erhöht die Strom- und Erdgaspreise

Preisanpassung aufgrund gestiegener Beschaffungskosten Bisherige Preise gelten noch für die Heizsaison

Nach rund zwei Jahren Preisstabilität erhöht die N-ERGIE Aktiengesellschaft mit Wirkung zum 1. April 2019 ihre Strom- und Erdgaspreise für Privatkunden. Beim Strom wird der Energiepreis um 0,87 Cent pro Kilowattstunde (ct/kWh) brutto angehoben und der Grundpreis um monatlich 12 Cent. Damit steigt der Strompreis um durchschnittlich drei Prozent. Die letzte Erdgaspreisänderung erfolgte im August 2016. Damals wurde der Gaspreis um mehr als zehn Prozent gesenkt. Nun erhöht er sich um durchschnittlich vier Prozent: Der Energiepreis steigt um 0,24 ct/kWh brutto, der Grundpreis bleibt unverändert. Strom- und Erdgaspreise setzen sich aus unterschied-lichen Bestandteilen zusammen. Dazu zählen gesetz-liche Umlagen, Abgaben, Netznutzungsentgelte sowie Kosten für die Beschaffung. Hauptgrund für die Preisanpassungen sind stark gestiegene Beschaffungskosten auf den Großhandelsmärkten. Die Börsenpreise für Strom und Erdgas stie-gen 2018 um rund ein Drittel.

Anders als viele Energieversorger gibt die N-ERGIE die veränderte Kostensituation erst mit einer dreimonatigen Zeitverzögerung weiter. Kunden, die mit Strom oder Erdgas heizen, profitieren davon besonders stark, weil ihre bisherigen Preise noch für die gesamte Heizsaison gelten. Die monatlichen Mehrkosten eines Dreipersonenhaus-halts für Strom, der im Tarif STROM SMART pro Jahr 3.500 kWh verbraucht, belaufen sich auf monatlich 2,66 Euro. Die Ausgaben dieses Haushalts für Erdgas bei einem Jahresverbrauch von 18.000 kWh erhöhen sich im Tarif ERDGAS SMART um 3,57 Euro. Die N-ERGIE informiert ihre Kunden über die Preis-änderungen in einem persönlichen Anschreiben sowie über Anzeigen in den Tageszeitungen. Auch auf ihrer Internetseite www.n-ergie.de veröffentlicht die N-ERGIE die neuen Preise. Für Fragen oder Tipps zum Energie-sparen stehen die Kundenberater im N-ERGIE Centrum oder telefonisch zur Verfügung. Kunden, die ihre Abschläge anpassen möchten, können dies jederzeit online erledigen. Auch die Zählerstände können sie online melden (unter Online-Services). Kontakt und Informationen: Telefonisch: 0800 1007292 (kostenfrei) Montag bis Freitag 8:00 bis 18:00 Uhr Samstag 8:00 bis 13:00 Uhr Persönlich im N-ERGIE Centrum: Südliche Fürther Straße 14 (am Plärrer), Nürnberg Montag bis Freitag 8:00 bis 18:00 Uhr Online: www.n-ergie.de/online-services ■

Klimaschutz un.d Energiewende bekommt „Turbo-Effekt“?

Preisanpassung aufgrund gestiegener Beschaffungskosten Bisherige Preise gelten noch für die Heizsaison

Nachdem das Thema Klimaschutz jetzt auch die junge Schüler-Generationen besorgt in die Zukunft blicken lässt, standen wieder mal ganz konkrete Lösungsschritte und Erfahrungen im Mittelpunkt des letzten Energiestammtisches in Roth. Bürger, Unternehmer/Handwerker, Planer, Architekten diskutierten mit den Vertretern des Energiewende-Vereins „Energiebündel Roth-Schwabach e.V. wie – auch wirtschaftlich vertretbar - der Umstieg auf 100% erneuerbare und CO2-emissionsfreie Lösungen gelingt.

Wie sich das auf die individuelle Situation eines jeden Bürgers auswirkt kann man unter der Vereinshomepage www.co2abgabe.de mit einem CO2-Abgaben-Rechner grob für die eigene Situation ermitteln und weitere Details zu einer CO2-Abgabe erfahren.

Weitere Informationen zum Verein und seiner Arbeit finden Sie unter www.energiebuendel-rh-sc.de ■ (Text und Bilder: Hermann Lorenz)

Impfung gegen Gürtelrose ab 60 empfohlen

Die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) trägt die Kosten für die Impfung gegen Gürtelrose bei Personen ab dem Alter von 60 Jahren und in besonderen Fällen bereits ab dem Alter von 50 Jahren. Die LKK übernimmt die Kosten für Impfstoff, Impfanamnese, Information über Nutzen und Risiken der Impfung sowie den Eintrag im Impfpass.

Die STIKO empfiehlt die Imp-fung zur Verhütung von Herpes zoster (Gürtelrose), seinen Komplikationen und Spät-folgen für Personen ab einem Alter von 60 Jahren. Aufgrund des erhöhten Risikos empfiehlt sie diese auch ab einem Alter von 50 Jahren für Menschen mit:

- **Angeborenem oder erworbenem Immundefekt**
- **HIV-Infektion**
- **Rheumatoider Arthritis**
- **Schmetterlingsflechte (Lupus erythematodes)**
- **Chronisch entzündlichen Darmerkrankungen**
- **Chronisch obstruktiven Lungenerkrankungen oder Asthma bronchiale**
- **Chronischer Niereninsuffizienz**
- **Diabetes mellitus**

Fragen zur Kostenübernahme beantwortet die LKK unter Telefon 0561 785-0.

Berichte zur Veröffentlichung bitte an:
Ueblers Colordruck
Tel.: 0911-790 92 90
Fax: 0911-790 61 33
info@uedruck.de

Roth-RaumKultur

Handwerk
Schreinerarbeiten
Bodenverlegung
Küchenmontage
Raumplanung
Sonderanfertigungen
Dachausbauten

Verkauf
Einbauküchen
Wohnmöbel
Parkett· Laminat· Kork
Lechuza Pflanzgefäße
Leuchten
Innentüren

Matthias Roth
Ringstrasse 17 | 91189 Rohr
Staatl. gepr. Möbel- / Raumgestalter und Schreinermeister
Tel.: 09876 - 978270
Fax.: 09876 - 978271
Mobil: 0172 - 9340051

Innovative Geschäftsideen gesucht

IHK-Gründerpreis 2019

Startschuss für den IHK-Gründerpreis 2019: Die IHK Nürnberg für Mittelfranken zeichnet in diesem Jahr wieder drei herausragende Unternehmerpersönlichkeiten aus. Um die Auszeichnung können sich Gründer, Nachfolger und Firmenübernehmer mit Hauptsitz in Mittelfranken bewerben, die IHK-Mitglied sind und ihr Geschäft nach dem 31. Dezember 2013 gestartet haben. Preiswürdig sind u. a. besondere technische Neuerungen, originelle Marketing-Konzepte, innovative Formen der Unternehmensorganisation sowie Erfolge bei der Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen. Die Gewinner erhalten ein Preisgeld von jeweils 10 000 Euro. Bewerbungen können bis Montag, 1. April 2019 online unter www.ihkgruenderpreis-mittelfranken.de eingereicht werden. Die Preisverleihung findet am Montag, 8. Juli in der IHK-Akademie Mittelfranken statt.

Die Bewerber haben wieder die Gelegenheit, ihr Unternehmen vor der Jury in Form eines Pitches vorzustellen. Die Präsentation beim Pitch (Dienstag, 19. März, 18 Uhr in der IHK) ist nicht verpflichtend, bietet den Wettbewerbsteilnehmern aber die Gelegenheit, ihre Bewerbung und damit die Gewinnchancen durch Gespräche mit Experten zu verbessern. ■

Informationen: Unternehmerfabrik Landkreis Roth GmbH, Tel. 09171-853830, E-Mail: info@unternehmerfabrik.de

www.ihk-gruenderpreis-mittelfranken.de

KaRo – DORFKAUF - LAIB & SEELE

MARKT in Rohr *am Evang. Gemeindehaus*

Lieferservice - ONLINE SHOP

Jeden Freitag von 13.30 Uhr bis 14.45 Uhr

Regionale Produkte – Lebensmittel für den Tagesbedarf

Ein Service für alle Bürger - gerade auch für ältere Mitbürger

==========

Warensortiment / Preisliste bei: www.karo.dorfkauf.de

KaRo – Dorfkauf bietet Ihnen einen Bestell - Service an

Kaufen Sie bitte vor Ort und „Regional“ ein

Lebensmittel nicht wegwerfen, sondern essen und gut verwerten

Flyer 2019

KaRo - Kontakt: Reinhardt Dober, Rittersbacher Str. 12, 91126 Schwabach

T: 09122 / 87 22 98 4 - reinhardt.dober@t-online.de - www.karo-dorfkauf.de

Bestellung für Markt per Telefon täglich Mo. bis Sa. 8 bis 10 Uhr – per Email

Annahme- Lieferstelle: Liane Hauck - ***Reichswaisenhaus Str. 2a***

91126 Schwabach - T: 09122 / 33 30 - lianehauck2@t-online.de

Regionale Produkte am Evang. Gemeindehaus in Rohr

Rohr (db) Der Markt in Rohr findet neu jeden Freitag am Evang. Gemeindehaus Rohr statt. Jeweils Freitag in der Zeit von 13.30 - 14.45 Uhr werden regionale Produkte und Lebensmittel für den Tagesbedarf angeboten. Auch Brot, Gebäck und Wurst sind als Frischware im Sortiment. Waren von örtlichen Betrieben wie z.B Milch, Käse, Kartoffel, Eier, Gemüse und Wurst können frisch in den Einkaufkorb kommen. Für Frischware ist ein Bestell- und Lieferservice vor Ort eingerichtet. Informationen zur Produktauswahl, sowie zum Fahrplan – Einkauf für die Gemeinde Rohr und der Umgebung sind bei www.karo-dorfkauf.de zum download ONLINE zu finden.

Nächster Redaktionsschluss ist der 14.03.2019

Die nächste Ausgabe erscheint ca. 25.03.2019

BABY- UND KINDERBASAR
Kaffee & Kuchen

Samstag, 6. April 2019
10 Uhr – 14 Uhr

Evangelische Kita St. Emmeram
Bachstraße 25, 91189 Rohr

Infos für interessierte Verkäufer/innen:

Gebühren	
Tischmiete (200x80cm)	9,00 €
Mitgebrachte Kleiderständer	4,00 €
Rabatt bei Kuchenspende auf die Tischmiete: auf Tischmiete mit Kleiderständer:	 1,50 € 3,00 €

Anmeldung:

roido-arida@t-online.de 0176/21 55 4 221
jasmin.engelhardt@gmail.com 0170/96 14 824
nicole.manthe@hotmail.de 0171/886 16 14

Die Gebühren und der Erlös des Kaffee- und Kuchenverkaufs kommt den Kindern der Kita zu Gute

Frühlingserwachen
Kreativmarkt in Regelsbach

30.03.2019 11:00 bis 19:00 Uhr

Pfarrgarten, Hengdorfer Str.2

Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee, Kuchen und warmen Speisen gesorgt.

Veranstalter: „Das Mitnimmsl", Cornelia Jacob, Brühlstr.7, 91189 Rohr, Tel. 0170/4896299

Nächster Redaktionsschluss ist der 14.03.2019
Die nächste Ausgabe erscheint ca. 25.03.2019

Berichte zur Veröffentlichung bitte an:
Ueblers Colordruck
Tel.: 0911-790 92 90
Fax: 0911-790 61 33
info@uedruck.de

Evang. Gottesdienste im März 2019

03. März	09.00 Uhr	Kottensdorf
	10.00 Uhr	Regelsbach
10. März	09.00 Uhr	Gustenfelden
	10.00 Uhr	Regelsbach
17. März	09.00 Uhr	Gustenfelden
	10.00 Uhr	Regelsbach
24. März	09.00 Uhr	Kottensdorf
	10.00 Uhr	Regelsbach
31. März	09.00 Uhr	Gustenfelden
	10.00 Uhr	Regelsbach

Kath. Gottesdienste

1. Montag im Monat um 19 Uhr in Rohr
3. Montag im Monat in Regelsbach

Evang. Gottesdienste St. Emmeram

03.03.2019 09:30 Uhr	**Gottesdienst mit Abendmahl, St. Emmeram**
10.03.2019 09:30 Uhr	**Vorstellungsgottes dienst Konfirmanden, St. Emmeram**
12.03.2019 19:07 Uhr	**7 nach 7 – Taizégebet, St. Emmeram**
17.03.2019 09:30 Uhr	**Gottesdienst, St. Emmeram**
24.03.2019 10:00 Uhr	**Familienkirche, Gemeindehaus**
31.03.2019 09:30 Uhr	**Gottesdienst, St. Emmeram**

Termine März 2019

Fr. 01.03. 19:30 Uhr Weltgebetstag der Frauen Rohr Evang. Gemeindehaus Kirchengemeinde Rohr

Fr. 01.03. 19:30 Uhr Weltgebetstag der Frauen Regelsbach Evang. Gemeindehaus Kirchengemeinden Regelsbach und Dietersdorf

Sa. 02.03. 14:00 Uhr Kinderfasching Rohr Gebrüder-Gastner Halle TSV Rohr

Mi. 06.03. 19:30 Uhr Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen Rohr Sportheim TSV Rohr Obst- und Gartenbauverein Rohr u. U.

Do. 07.03. 18:00 Uhr Jahreshauptversammlung Rohr Gasthaus Bierlein VdK OV Rohr

Fr. 08.03. 19:30 Uhr Jahreshauptversammlung Abt. Tennis Rohr Bistro Tennishalle TSV Rohr, Abt. Tennis

Sa. 09.03. 19:30 Uhr Weizenfest Kottensdorf Feuerwehrhaus Freiwillige Feuerwehr Kottensdorf

11.3.2019 20.00 Uhr Fraktionssitzung CSU OV Rohr „öffentlich“ Gasthaus Bierlein Rohr

Di. 12.03. 19:00 Uhr Gemeinderatssitzung Gemeinde Rohr

Do. 14.03. 20:00 Uhr Jahreshauptversammlung Regelsbach Wirtshaus „The Regelsbacher Inn“ Förderverein Kindergarten und Jugend Regelsbach e.V.

Fr. 15.03. 19:00 Uhr Jahreshauptversammlung Rohr Sportheim TSV Rohr

15.3.2019 19.00 Uhr Jahreshauptversammlung CSU Ortsverband Rohr Feuerwehrhaus FFW Kottensdorf

So. 17.03. 10:00 Uhr Erntebittgottesdienst Roth Stadtkirche Bayer. Bauernverband, KV Roth

So. 17.03. 18:00 Uhr Krimi-Dinner Rohr Evang. Gemeindehaus Theatergruppe Rohr

Do. 21.03. 19:30 Uhr Jahreshauptversammlung Rohr Gasthaus Bierlein Gesangverein „Frohsinn“ Rohr

Fr. 22.03. 19:00 Uhr Krimi-Dinner Rohr Evang. Gemeindehaus Theatergruppe Rohr

Sa. 23.03. 19:00 Uhr Königsproklamation Rohr Gasthaus Bierlein Sportschützen Rohr

Sa. 23.03. 19:30 Uhr Liederabend in Franken, singen mit den „Praktikanten“ Veitsaurach Gasthaus Schwarz „Praktikanten“

So. 24.03. 13:30 Uhr Seniorennachmittag mit Abendmahl in der Kirche Regelsbach Evang. Gemeindehaus Kirchengemeinde Regelsbach

So. 24.03. 13:30 bis 17:00 Uhr Tag der offenen Tür im AELF und Landwirtschaftsschule Roth Landwirtschaftsschule Bayer. Bauernverband, KV Roth

Do. 28.03. 08:00 bis 13:00 Uhr Girls` Day Rohr Gemeinde Rohr beteiligt sich

Fr. 29.03. 19:30 Uhr Jahreshauptversammlung Rohr Gasthaus Bierlein Kleintierzuchtverein Wolkersdorf u. U.

29.3.2019 ab 13.00 Uhr Brauereibesichtigung in Spalt Hopfenmuseum und Spalterbrauerei

mit Bierverkostung CSU OV Rohr

Sa. 30.03. 11:00 bis 19:00 Uhr Kreativmarkt „Frühlingserwachen“ Regelsbach Pfarrgarten Cornelia Jacob

Sa. 30.03. 19:00 Uhr Jahreshauptversamlung mit Vereinsmeisterschaft Dechendorf Landgasthof Krug Schnupfclub Dechendorf

März/April Amphibiensammlung an den Weihergebieten bei Rohr, Gaulnhofen, Prünst und Regelsbach bzw. Hengdorf/Nemsdorf BUND Naturschutz, Ortsgruppe Rohr

Rest- und Biomüll

Montag, 04.03.19,
Montag, 18.03.19 in Rohr u. allen Ortsteilen

Altpapier / Gelber Sack

Donnerstag, 07.03.19 und in Rohr und allen Ortsteilen

Gartenabfälle

CONTAINERSTANDORTE und Bereitstellungstage

Diese Gartencontainer stehen durchgehend– vom 16. Februar bis18. November:

- Kottensdorf – Trafostation, Regelsbacher Straße (Zufahrt)
- Rohr – Alte Brennerei, Am Sand

vom 9. März bis15. April und

vom 21. September bis 4. November

- Gustenfelden – Wartehäuschen Dorfeingang
- Regelsbach – Heinrich-Reck-Platz
- Nemsdorf – Feuerwehrhaus

27-28. März, 9-10. Oktober

Gärtnerei Gehrung
Zwieselweg 11 • 91189 Regelsbach • Tel. 09122 / 37 79
Frühlings FLIRT in bunten Farben
von Purpurglöckchen bis Viola
Öffnungszeiten:
Montag + Samstag 9.00-12.30 Uhr
Dienstag + Fr. 9.00-12.30 u. 14-18 Uhr
Gärtnerei Gehrung

Wichtige Rufnummern

Notruf WZV
Großweismannsdorf
09127-95 25 0

Notruf gemeind. Wasserversorgung
(Jürgen Hummel)
0177-2 57 73 20

Giftnotruf:
089-19 240

Kriminalberatung Schwabach
09122-927-382 od. -381

Gemeindeverwaltung

Wichtige Durchwahl-Nummern

1. Bürgermeister
Felix Fröhlich 9775-10
e-mail:
felix.froehlich@rohr-mfr.de

Bauamt
Michael Scheffler 9775-12
e-mail:
michael.scheffler@rohr-mfr.de

Kasse/Steuern
Frau Koch 9775-14
e-mail:
angelika.koch@rohr-mfr.de

Schulen/Kindergarten/Personal
Frau Heller 9775-15
e-mail:
manuela.heller@rohr-mfr.de

Geschäftsleitung, Kämmerei
Frau Keller 9775-16
e-mail:
alexandra.keller@rohr-mfr.de

Einwohnermeldeamt u. VHS
Frau Greul 9775-18
e-mail:
christa.greul@rohr-mfr.de

Milla Bromberger 9775-19
e-mail:
milla.bromberger@rohr-mfr.de

Standesamt
Frau Rauth 9775-21
e-mail:
rauth@rohr-mfr.de

Zentrale: 09876 / 97 75-0

Telefax: 09876 / 97 75-40

Die Gemeindeverwaltung finden Sie auch im Internet unter:
www.rohr-mfr.de
e-mail:
info@rohr-mfr.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 08.00 – 12.00 Uhr
Mo. nachm. 14.00 – 16.00 Uhr
Do. nachm. 14.00 – 18.00 Uhr

Herausgeber:
Gemeinde Rohr
Alte Gasse 1 · 91189 Rohr
Tel. 09876-97 75-0 · Fax 97 75-40

Herstellung:
Ueblers Colordruck · Stephan Marx
Flurstrasse 88 · 90765 Fürth
Tel. 0911-790 92 90 · Fax. 790 61 33
info@uedruck.de

Die Gemeinde Rohr distanziert sich ausdrücklich von eventuell entstehenden Urheberrechtsverletzungen aufgrund von eingesendetem Bildmaterial. Etwaige entstandene Urheberrechtsverletzungen sind bei den entsprechenden Verfassern anzumelden. Die Inhalte der abgedruckten Texte geben stets die Meinung des Verfassers und nicht die des Herausgebers wieder. Die Verwaltung der Gemeinde Rohr